



Staatlich anerkannte
Einrichtung der
Weiterbildung

BASIS[©]
Bildungszentren für Ausbildung und Entwicklung

Fort- & Weiterbildungen 2026

Für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten, Tagespflegen, Schulen, ambulanten & stationären Hilfen sowie weiteren sozialen Einrichtungen



70+
Seminare



Viel
Auswahl



5
Module

JETZT
ANMELDEN.

VOLKSSOLIDARITÄT
NORDOST e.V.
www.vs-nordost.de

Heilige-Geist-Str. 2

17389 Anklam

03971 - 29 05 423

nordost@volkssolidaritaet.de





**Liebe Interessierte, liebe Kollegen und
liebe Leser,**

unter dem Motto „Potenziale entfalten“ präsentiert die BASIS (**BildungsAkademie für Soziale InfraStrukturen**) ihren neuen Fortbildungskatalog für das Jahr 2026. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges, praxisnahes und inspirierendes Weiterbildungsprogramm, das in enger Zusammenarbeit mit unserem Fachbereich sowie den Einrichtungsleitungen unserer Kindertagesstätten, den Angeboten der Jugendhilfe, Eingliederungshilfe, Therapie, Beratung und Pflege entwickelt wurde. Unsere Angebote orientieren sich am Kindertagesförderungsgesetz und der Bildungskonzeption des Landes Mecklenburg-Vorpommern – aber vor allem an den echten Bedarfen der sozialen Arbeit.



Fragen, Informationen & Anmeldung

Volkssolidarität NORDOST e.V.
Stichwort: "BASIS"
Heilige-Geist-Straße 2
17389 Anklam

Telefon: 03971 - 290540
basis@volkssolidaritaet.de

www.vs-nordost.de/weiterbildungsinstitut-basis

Ein Anmeldeformular finden Sie auf **Seite 90**.

Unser Markenzeichen ist die generationsübergreifende Arbeit. In diesem Jahr freuen wir uns besonders, 14 Themen in der Pflege anzubieten – ein einzigartiger Ansatz, der die Vernetzung von pädagogischen, therapeutischen und pflegerischen Fachbereichen stärkt.

Insgesamt können wir Ihnen erstmalig über 75 Seminartage anbieten, um Ihr Team praxisnah und nachhaltig weiterzubilden. Unser diesjähriger Katalog richtet sich daher an Kitas, ambulante und stationäre Jugendhilfe, Eingliederungshilfe, Therapie, Beratung und Pflege – und bietet für jede Einrichtung und jeden Arbeitsbereich praxisnahe Fortbildungen.

Nach dem großartigen Erfolg des vergangenen Jahres mit fast 300 Teilnehmenden freuen wir uns besonders, auch 2026 wieder den pädagogischen Fachtag der Volkssolidarität Nordost anbieten zu können. Unter dem Motto „Potenziale entfalten“ findet dieser am **25.04.2026** auf dem Gelände der Universität Greifswald statt. Alle Details dazu finden Sie auf den **Seiten 13 und 72.**

Ein weiteres Highlight erwartet Sie am **21.03.2026**: unser aktiver Fachtag „Voll in Bewegung“ in der Judohalle des Hochschulsports Greifswald. Hier heißt es: mitmachen, erleben, verstehen – Bewegung einmal ganz praktisch und mit Spaß! Die Plätze sind begrenzt, also schnell anmelden!

Ab dem **04.09.2026** startet außerdem wieder unsere Mentorinnenausbildung für pädagogische Fachkräfte.

»Werden Sie Mentorin für angehende Erzieherinnen – und gestalten Sie aktiv die Qualität der Ausbildung mit!«

Alle Themen können selbstverständlich auch als Inhouse-Seminar gebucht werden – perfekt, um den besonderen Team-Moment zu schaffen und sich gemeinsam weiterzuentwickeln.

Wir wünschen Ihnen ein spannendes, inspirierendes Fortbildungsjahr voller neuer Impulse, Begegnungen und Ideen – und vor allem viele Gelegenheiten, Ihre eigenen Potenziale zu entfalten.

Herzlichst

Ihre Kerstin Winter

Vorstand

INHALTSVERZEICHNIS.

Weiterbildungskalender allgemein.....	08
Weiterbildungskalender Pflege- & Betreuungsbereich.....	10
Veranstaltungsorte.....	11
Bildungskonzeption.....	12
HIGHLIGHT: 4. pädagogischer Fachtag der VS.....	13

SCHWERPUNKT LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION

MODUL 1 - **DAS FUNDAMENT**

01 Erste-Hilfe am Kind.....	14
02 ADHS bei Kindern - verstehen & unterstützen.....	15
03 Rechtliche Grundlagen in der Pädagogik - Klarheit statt Unsicherheit.....	16
04 Inklusionspädagogische Gebärdensprache unterstützte Kommunikation mit und ohne Klappmaulfiguren.....	17
05 ADHS - Krankheit oder ein Erziehungsproblem?	18
06 Stressbewältigung und Strategien erlernen - RückenFit für Erzieher.....	19
07 Erste-Hilfe am Kind.....	20
08 Kinder mit Bindungsstörungen und frühkindlicher Traumatisierung und deren Auswirkungen auf die kindliche Entwicklung und Adoleszenz.....	21
09 Bindungstheorie/Bindungstrauma.....	22
10 Rechtliche Grundlagen in der Pädagogik - Klarheit statt Unsicherheit.....	23
11 Grenzen... deine, meine unsere - Nähe & Respekt in gleichwürdigen Beziehungen	24
12 Stressbewältigung und Strategien erlernen - RückenFit für Erzieher.....	25

MODUL 2 - **BILDUNGS- UND ERZIEHUNGSBEREICHE**

13 Bildungsprozesse bewegt gestalten - Wie die Entwicklung von Kindern unterstützt und elementare Kompetenzen gefördert werden können.....	26
14 Frühe mathematische Bildung.....	28
15 Elementare Mathematik - wie wir unsere Kinder auf die Welt der Zahlen und Mengen vorbereiten können	29
16 Gitarre leicht lernen - Teil 1 & 2.....	30
17 Ganzheitliche Sexualpädagogik in der Kita - Sexuelle Bildung und Schutz vor sexualisierter Gewalt	31
18 Der Frühling ist da - mit Kinderyoga die Resilienz von Kindern stärken	32
19 Naturprojekt Bienen - Entdecke die summende Vielfalt in unseren Gärten	33
20 Medienpädagogik.....	34

21 "Hurra, ich bin ein Schulkind" oder "Jetzt fange ich wieder ganz klein an!"	35
22 Abenteuer pur - Aktives Musikerleben mit Kindern	36
23 Der Sommer ist da - mit Kinderyoga die Resilienz von Kindern stärken.....	37
24 Bildungsprozesse bewegt gestalten - Wie die Entwicklung von Kindern unter- stützt und elementare Kompetenzen gefördert werden können.....	38
25 Der Jahreskreis in der Kindertagesstätte.....	40
26 Mehr als Schoko und Geschenke - Erzählen, was zählt! Kirchliche Feste kindgerecht im Kita- & Hortalltag begleiten.....	41
27 Wie helfe ich meinen Hortkindern, Mathematik zu verstehen?.....	42
28 Licht und Dunkel - Heimlichkeiten im Advent.....	43
29 Partizipation in Kindertageseinrichtungen	44
30 Der Winter ist da - mit Kinderyoga die Resilienz von Kindern stärken	45

MODUL 3 - ÜBERGÄNGE GESTALTEN

31 Kinder unter 7 (und alle die sich so benehmen) - Hirnreife verstehen und über- brücken lernen <i>Teil 1 vom Team Rückenwind für Eltern & Pädagogen</i>	46
32 Bindung - Was sie schon immer darüber wissen wollten	47
33 Wenn aus einer Welt zwei Welten werden - Übergangsprozesse von Trennungsfamilien	48
34 Starke Gefühle von Kindern begleiten <i>Teil 2 vom Team Rückenwind für Eltern & Pädagogen</i>	49
35 Konflikte unter Kindern begleiten <i>Teil 3 vom Team Rückenwind für Eltern & Pädagogen</i>	50
36 Systematisches Anti-Gewalt-Training (SAGT®) und Deeskalationstraining.....	51
37 Partizipatorisches Eingewöhnungsmodell.....	52
38 Resilienz stärken in und mit der Natur - Selbstkompetenz und Selbst- regulation für pädagogische Fachkräfte.....	53
39 Systematisches Anti-Gewalt-Training (SAGT®) und Deeskalationstraining.....	54
40 Kopf, Herz und Hand im Einklang - Wie Emotionen die frühkindlichen Bildungsprozesse bedingen.....	55

MODUL 4 - FÖRDERUNG VON KINDERN UNTER 3 JAHREN

41 Musik für Kinder unter 3 Jahren.....	56
42 Das Lernen feiern - Wie schreibe ich MERKwürdige Lerngeschichten	57
43 Gestische Malerei als Mutmacher.....	58

INHALTSVERZEICHNIS.

MODUL 5 - BILDUNGS- UND ERZIEHERPARTNERSCHAFT MIT DEN ELTERN

44 Adultismus erkennen und vermeiden - Machtverhältnisse zwischen Erwachsenen und Kindern (reflektieren)	59
45 Herausfordernde Elterngespräche professionell führen	60
46 Adultismus erkennen und vermeiden - Machtverhältnisse zwischen Erwachsenen und Kindern (reflektieren)	61

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

47 Trust me - Teamgeist durch Vertrauen.....	62
48 Schlaflos - vom Glück des Schlafenden	63
49 Keine Angst vor Excel - Mit Spaß zur Tabellen-Kompetenz	64
50 Widerstandskraft in Teams fördern	65
51 Abhängigkeit, Sucht - was ist das? Die chronische Stoffwechselstörung dargestellt als bio-psycho-soziales Modell	66
52 "RückenFit"	67
53 Beratung in emotional aufgewühlten Situationen.....	68
54 Trust me - Teamgeist durch Vertrauen.....	69
55 Keine Angst vor Excel - Mit Spaß zur Tabellen-Kompetenz.....	70

HIGHLIGHTS

56 Fachtag "Voll in Bewegung"	71
57 4. pädagogischer Fachtag der VS.....	72
58 Mentorinnenausbildung.....	73

NEU

FORT- & WEITERBILDUNGEN FÜR DEN PFLEGE- & BETREUUNGSBEREICH

P01 Die Demenz verstehen	74
P02 Grundlagen der professionellen Kommunikation im Pflegealltag	75
P03 Gewalt in der Pflege	76
P04 Pflegewissen: Herz-Kreislaufsystem	77
P05 Berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiterinnen nach PflAPrV §4 Abs. 3 3-tägiges Seminar!	78
P06 Marmeladentoast mit Insulin	79
P07 Strukturmodell in der ambulanten Pflege	80
P08 Pflegewissen: Herz-Kreislaufsystem	81
P09 Achtsamkeit und Resilienz für Fachkräfte der Pflege	82
P10 Yoga für Senioren - Quelle der Vitalität im Alter für Fachkräfte aus dem Pflegebereich	83
P11 Grundlagen der professionellen Kommunikation im Pflegealltag	84
P12 Die Demenz verstehen	85
P13 Krankenbeobachtung in der Pflege - Veränderungen vorzeitig erkennen und handeln	86
P14 Kinästhetik in der Pflege	87
Referentenverzeichnis	88
Wissenswertes	89
Anmeldeformular	90
Inhouse-Veranstaltungen	91
Allgemeine Geschäftsbedingungen	92
Notizen	94

WEITERBILDUNGSKALENDER – ALLGEMEIN

Termin	Thema der Weiterbildung	UE	Seite
31.01.2026	Bildungsprozesse bewegt gestalten	8	26
31.01.2026	Kinder unter 7 - Hirnreife verstehen und überbrücken lernen	8	46
06.02.2026	Adultismus erkennen und vermeiden	8	59
11.02.2026	Musik für Kinder unter 3 Jahren	7	56
19.02.2026	Bindung - Was sie schon immer darüber wissen wollten	8	47
21.02.2026	Trust me - Teamgeist durch Vertrauen	8	62
23.02.2026	Erste-Hilfe am Kind	8	14
04.03.2026	Frühe mathematische Bildung	8	28
07.03.2026	ADHS bei Kindern - verstehen & unterstützen	8	15
09.03.2026	Wenn aus einer Welt zwei Welten werden	8	48
10.03.2026	Schlaflos - vom Glück des Schlafenden	4	63
14.03.2026	Elementare Mathematik	8	29
14.03.2026	Herausfordernde Elterngespräche professionell führen	8	60
20.03.2026	Starke Gefühle von Kindern begleiten	8	49
21.03.2026	Gitarre leicht lernen - Teil 1	6	30
21.03.2026	Keine Angst vor Excel	8	64
21.03.2026	Fachtag "Voll in Bewegung"	8	71
25.03.2026	Der Frühling ist da - mit Kinderyoga	7	32
28.03.2026	Das Lernen feiern - Wie schreibe ich MERkwürdige Lerngeschichten	8	57
09.04.2026	Widerstandskraft in Teams fördern	4	65
20.04.2026	Ganzheitliche Sexualpädagogik in der Kita	8	31
24.04.2026	Stressbewältigung und Strategien erlernen - RückenFit für Erzieher	8	19
24.04.2026	Konflikte unter Kindern begleiten	8	50
25.04.2026	4. pädagogischer Fachtag der VS	8	72
30.04.2026	Systematisches Anti-Gewalt-Training	8	51
13.05.2026	Abhängigkeit, Sucht - was ist das?	4	66
16.05.2026	RückenFit	8	67
21.05.2026	Gestische Malerei als Mutmacher	7	58
30.05.2026	Partizipatorisches Eingewöhnungsmodell	8	52
12.06.2026	Naturprojekt Biene	8	33

Termin	Thema der Weiterbildung	UE	Seite
13.06.2026	Medienpädagogik	8	34
15.06.2026	Hurra, ich bin ein Schulkind / Jetzt fange ich wieder ganz klein an!	8	35
19.06.2026	Rechtliche Grundlagen in der Pädagogik	7	16
27.06.2026	Der Sommer ist da - mit Kinderyoga	8	37
11.07.2026	Abenteuer pur	8	36
04.09.2026	Mentorinnenausbildung	64	73
09.09.2026	Der Jahreskreis in der Kindertagesstätte	8	40
10.09.2026	Inklusionspädagogische Gebärdensprache unterstützte Kommunikation	6	17
12.09.2026	Gitarre leicht lernen - Teil 2	8	30
18.09.2026	Resilienz stärken in und mit der Natur	8	53
19.09.2026	Bildungsprozesse bewegt gestalten	8	38
22.09.2026	ADHS - Krankheit oder ein Erziehungsproblem?	8	18
24.09.2026	Systematisches Anti-Gewalt-Training	8	54
25.09.2026	Mehr als Schoko und Geschenke	8	41
30.09.2026	Erste-Hilfe am Kind	8	20
08.10.2026	Beratung in emotional aufgewühlten Situationen	5	68
09.10.2026	Stressbewältigung und Strategien erlernen - RückenFit für Erzieher	7	25
10.10.2026	Wie helfe ich meinen Hortkindern, Mathematik zu verstehen?	5	42
17.10.2026	Licht und Dunkel - Heimlichkeiten im Advent	8	43
17.10.2026	Trust me - Teamgeist durch Vertrauen	8	69
26.10.2026	Kinder mit Bindungsstörungen und frühkindlicher Traumatisierung	8	21
29.10.2026	Bindungstheorie/Bindungstrauma	5	22
06.11.2026	Adultismus erkennen und vermeiden	7	61
16.11.2026	Kopf, Herz und Hand im Einklang	8	55
20.11.2026	Rechtliche Grundlagen in der Pädagogik	8	23
21.11.2026	Keine Angst vor Excel	8	70
25.11.2026	Grenzen... deine, meine unsere	8	24
27.11.2026	Partizipation in Kindertageseinrichtungen	8	44
01.12.2026	Der Winter ist da - mit Kinderyoga	7	45

WEITERBILDUNGSKALENDER – PFLEGEBEREICH

Termin	Thema der Weiterbildung	UE	Seite
25.02.2026	Die Demenz verstehen	6	74
25.02.2026	Grundlagen der professionellen Kommunikation im Pflegealltag	8	75
12.03.2026	Gewalt in der Pflege	8	76
17.03.2026	Pflegewissen: Herz-Kreislaufsystem	8	77
07.05.2026	Fortbildung für Praxisanleiterinnen	24	78
12.05.2026	Marmeladentoast mit Insulin	8	79
25.06.2026	Fortbildung für Praxisanleiterinnen	24	78
17.09.2026	Strukturmodell in der ambulanten Pflege	8	80
19.09.2026	Kinästhetik in der Pflege	8	87
25.09.2026	Pflegewissen: Herz-Kreislaufsystem	8	81
02.10.2026	Achtsamkeit und Resilienz für Fachkräfte der Pflege	7	82
03.11.2026	Yoga für Senioren	7	83
10.11.2026	Grundlagen der professionellen Kommunikation im Pflegealltag	8	84
13.11.2026	Die Demenz verstehen	6	85
19.11.2026	Krankenbeobachtung in der Pflege	8	86

VERANSTALTUNGSORTE.

„Boddenhus“

Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

Kita „Am Hausee“

Dorfstraße 30A
17039 Neverin
Tel. 039608-262626
kita-neverin@volkssolidaritaet.de

Kita „Bummi“

Schulweg 5
17495 Züssow
Tel. 038355-61509
kita-zuessow@volkssolidaritaet.de

Klub „Leipziger Allee“

Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

Ahlbecker „Vitalkita“

Siedlung Ostend 9D
17419 Seebad Ahlbeck
Tel. 03837-828230
kita-ahlbeck@volkssolidaritaet.de

„Adlerstraße“

Adlerstraße 13
17034 Neubrandenburg
Tel. 0395-45539025
bst-neubrandenburg@volkssolidaritaet.de

Fitnessstudio „Jana Erdmann- Scheffler“

Am Neppermin See 7
17429 Benz
Tel. 0162-2076909
info@ernaehrungsberatung-usedom.de

„Uni Kita“ Greifswald

Ferdinand-Sauerbruch-
Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

Hort

„Alte Feuerwache“
August-Babel-Straße 22
17424 Heringsdorf
Tel. 038378-22666
hort-heringsdorf@volkssolidaritaet.de

Uni Greifswald

Ernst-Lohmeyer-Platz
17489 Greifswald
Tel. 0172-9280904

Judohalle des HS Greifswald

Karl-Liebknecht-Ring 26
17491 Greifswald

Staatlich anerkannte
Einrichtung der
Weiterbildung



BILDUNGSKONZEPTION.

Mit der Bildungskonzeption für 0- bis 10-jährige Kinder in Mecklenburg-Vorpommern hat das Land im vorschulischen und grundschulischen Bereich die Rahmenbedingungen für eine individuelle Förderung eines jeden Kindes geschaffen. Ziel ist zum einen die Verbesserung der Qualität der frühkindlichen Bildung und Erziehung.

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION

-
- 01 Das Fundament**
 - 02 Bildungs- & Erziehungsbereiche**
 - 03 Beobachtung & Dokumentation**
 - 04 Übergänge gestalten**
 - 05 Förderung von Kindern unter 3 Jahren**
 - 06 Konzeption zur Arbeit im Hort**
 - 07 Bildungs- & Erziehungs-partnerschaften mit den Eltern**

Pädagogischer Fachtag

der Volkssolidarität Nordost e.V.

Uni Greifswald

SAVE THE DATE
25.04.2026



Infos & Anmeldung unter:
www.vs-nordost.de oder 03971-290540



01**Erste-Hilfe am Kind**

Dieses Grundlagenseminar richtet sich an pädagogische Kräfte ohne Erste-Hilfe-Erfahrung und vermittelt kompakt und praxisnah die wichtigsten Maßnahmen bei Notfällen im Kindesalter. Der Fokus liegt auf typischen Situationen im pädagogischen Alltag – von kleinen Verletzungen bis zu lebensbedrohlichen Notfällen.

Neben der sicheren Anwendung lebensrettender Sofortmaßnahmen werden spezifische Notfallsituationen wie Krampfanfälle, Unter- oder Überzuckerung bei Diabetes sowie Atemnot, Verschlucken und Bewusstlosigkeit behandelt.

Praktische Übungen stärken die Handlungssicherheit und fördern das Vertrauen in das eigene Tun.

» Seminarinhalte:

- › Verhalten bei Bewusstlosigkeit, Atemnot und Krampfanfällen
- › Stabile Seitenlage und Reanimation bei Kindern
- › Notfälle bei chronischen Erkrankungen (z. B. Diabetes)
- › Maßnahmen bei Verschlucken und allergischem Schock
- › Wundversorgung und Unfallprävention
- › Praktische Übungen mit Fallbeispielen aus dem Kita-Alltag

Referent	Conrad Hoser
Termin	Mo. 23.02.26 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Leitung von Kindertageseinrichtungen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Boddenhus“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

02

ADHS bei Kindern - verstehen und unterstützen

Oft ist der Alltag mit Kindern, die von ADHS betroffen sind, nicht so leicht zu bewältigen. In diesem Seminar erfahren Sie was ADHS ist und wie man das Kind strategisch und spielerisch fördern kann, um einen gemeinsamen Weg für ein entspanntes Miteinander zu finden.

» Seminarinhalte:

- › Was ist ADHS?
- › Umgang mit ADHS
- › Umgang mit Lob und Strafe
- › Kommunikation mit dem ADHS-Kind
- › Praktische Übungen und Spiele

Referent	Christa Klatt
Termin	Sa. 07.03.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Am Hausee“
Dorfstraße 30A
17039 Neverin
Tel. 039608-262626
kita-neverin@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 1 - **DAS FUNDAMENT**

03

Rechtliche Grundlagen in der Pädagogik – Klarheit statt Unsicherheit

„Mit einem Bein im Knast“ – dieser Satz geistert oft durch pädagogische Einrichtungen. Doch was steckt wirklich hinter solchen Aussagen? In diesem Seminar räumen wir mit Mythen auf und schaffen Klarheit über die rechtlichen Rahmenbedingungen pädagogischer Arbeit.

Sie erhalten fundiertes Wissen zu den wichtigsten rechtlichen Themen wie Aufsichtspflicht, Familienrecht und Kindeswohlgefährdung – praxisnah, verständlich und direkt umsetzbar. Anhand konkreter Fallbeispiele entwickeln wir gemeinsam Handlungssicherheit für den pädagogischen Alltag.

Im zweiten Teil des Seminars übernimmt eine erfahrener Jurist die Leitung: Hier haben Sie Raum für Ihre individuellen Fragen, Unsicherheiten und Praxisfälle – ganz ohne Fachchinesisch, aber mit fundierter rechtlicher Einordnung.

» Seminarinhalte:

- › Aufsichtspflicht: Wann beginnt sie, wann endet sie, und was bedeutet sie konkret?
- › Familienrecht: Wer darf was? Rechte und Pflichten von Eltern, Sorgeberechtigten und Fachkräften
- › Kindeswohlgefährdung: Erkennen, dokumentieren, handeln – rechtssicher und professionell

Referent Max Lietzau und Frederik Wolf

Termin Fr. 19.06.2026
9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)

Kosten 89,- €

Zielgruppe päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen

Teilnehmer max. 12

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

04

Inklusionspädagogische Gebärden unterstützte Kommunikation mit und ohne Klappmaulfiguren

Die Gebärden unterstützte Kommunikation (GuK) wurde entwickelt, um Kindern, die (noch) nicht sprechen können oder die deutsche Sprache noch nicht (gut) beherrschen, durch den begleitenden Einsatz von Gebärden die Verständigung zu erleichtern. Die Klappmaulfiguren helfen den Kindern Barrieren und Ängste beim Erlernen einer neuen Sprache abzubauen, ohne Ängste etwas falsch zu sagen.

» Seminarinhalte:

- › Im Seminar werden einfache Gebärden aus der GuK mit und ohne Klappmaulfiguren erklärt, gezeigt, miteinander erlernt
- › Unterschiedliche Situationen werden vorgestellt, in denen die Puppe dem Kind spielerisch Gebärden und nebenbei die Worte lernen kann
- › Anhand der erlernten Gesten können pädagogische Fachkräfte die Klappmaulfiguren gezielt für Gruppengesprächskreise im Kindergarten, für Geschichten, Märchen, Lieder und pädagogisch gezielte Sprachbildung einsetzen.

Wenn eigene Klappmaulfiguren vorhanden, gerne mitbringen,
aber nicht Voraussetzung, da genügend Puppen vorhanden.



Referent	Birgit Hägele
Termin	Do. 10.09.2026 9:00 Uhr - 16:30 Uhr (8 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 12

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 1 - **DAS FUNDAMENT**

05

ADHS – Krankheit oder ein Erziehungsproblem?

Immer wieder leiden Kinder an Hyperaktivität und oder an Konzentrationsstörungen, die uns alle häufig vor Probleme stellen. Sind hyperaktive Kinder überaktiv oder leiden sie unter ADHS? Sind Kinder, die vor sich hindösen, entspannte Träumer oder leiden Sie an ADS? In diesem Seminar soll es Antworten auf diese und andere Fragen geben. Den Teilnehmenden wird mehr Sicherheit im Umgang mit überaktiven Kindern und Träumern vermittelt. Auch der Unterschied zwischen AD(H)S und gesunden lebhaften Kindern und gesunden Träumern soll aufgearbeitet werden. Es werden Wege aufgezeigt, angemessen auf Kinder mit diesen Verhaltensweisen zu reagieren.

» Seminarinhalte:

- › Diagnostik von ADS und ADHS
- › Wie verhalten sich Kinder mit ADS / ADHS?
- › Ursachen von AD(H)S (4 interessante Theorien)
- › Strategien im Umgang mit ADS / ADHS in der Kita, Kindertagespflege und Schule

Referent	Thomas Rupf
Termin	Di. 22.09.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

06

Stressbewältigung und Strategien erlernen - RückenFit für Erzieher

Stress ist eine natürliche Reaktion unseres Körpers auf Belastung – doch wenn Anspannung zum Dauerzustand wird, kann sie krank machen. An diesem Punkt wird aus kurzfristigem Druck eine langfristige Gefahr: Erschöpfung, Schlafstörungen oder sogar Burnout können die Folge sein.

In diesem Seminar wird vermittelt, wie Stress entsteht, welche Warnsignale ernst zu nehmen sind und wie man mit gezieltem Stressmanagement und individuellem Stresscoaching vorbeugen kann. Ziel ist es, innere Ressourcen zu stärken, Balance zu finden und langfristig gesund zu bleiben.

» Seminarinhalte:

- › Entspannungstechniken kennenlernen z.B. Progressive Muskelentspannung,
Autogenes Training, Meditation, Atemtechniken
- › RückenFitness (Kräftigung & Mobility)
- › bewusste Bewegung (Walking etc.)
- › Atemübungen an der frischen Luft / am Achterwasser
- › Yoga

Bitte bringen Sie bequeme Sportkleidung (für drinnen und draußen), Socken (Yoga),
saubere extra Sportschuhe fürs Studio, 1 großes Handtuch
sowie Getränke & Verpflegung mit.



Referent	Jana Erdmann-Scheffler
Termin	Fr. 24.04.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (8 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 10

VERANSTALTUNGSORT

**Fitnessstudio
„Jana Erdmann-
Scheffler“**
Am Nepperminer See 7
17429 Benz
Tel. 0162-2076909
**info@ernaehrungs
beratung-usedom.de**

07**Erste-Hilfe am Kind**

Dieses Grundlagenseminar richtet sich an pädagogische Kräfte ohne Erste-Hilfe-Erfahrung und vermittelt kompakt und praxisnah die wichtigsten Maßnahmen bei Notfällen im Kindesalter. Der Fokus liegt auf typischen Situationen im pädagogischen Alltag – von kleinen Verletzungen bis zu lebensbedrohlichen Notfällen.

Neben der sicheren Anwendung lebensrettender Sofortmaßnahmen werden spezifische Notfallsituationen wie Krampfanfälle, Unter- oder Überzuckerung bei Diabetes sowie Atemnot, Verschlucken und Bewusstlosigkeit behandelt.

Praktische Übungen stärken die Handlungssicherheit und fördern das Vertrauen in das eigene Tun.

» Seminarinhalte:

- › Verhalten bei Bewusstlosigkeit, Atemnot und Krampfanfällen
- › Stabile Seitenlage und Reanimation bei Kindern
- › Notfälle bei chronischen Erkrankungen (z. B. Diabetes)
- › Maßnahmen bei Verschlucken und allergischem Schock
- › Wundversorgung und Unfallprävention
- › Praktische Übungen mit Fallbeispielen aus dem Kita-Alltag

Referent	Conrad Hoser
Termin	Mi. 30.09.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Leitung von Kindertageseinrichtungen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Boddenhus“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

08

Kinder mit Bindungsstörungen und frühkindlicher Traumatisierung und deren Auswirkungen auf die kindliche Entwicklung und Adoleszenz

Aktuellen Studien zufolge wird heute etwa ein Viertel aller Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren als verhaltensauffällig eingestuft. Der Umgang mit ihnen ist aufgrund von Zeitmangel und Personalknappheit zur größten Herausforderung für Pädagog*innen geworden. In der aktuellen Diskussion tauchen Begriffe wie „schwierige Kinder“ oder „Systemsprenger“ auf. Doch Sprache konstruiert scheinbare Wirklichkeiten und ein verzerrtes Bild vom Kind. Das betroffene Mädchen oder der betroffene Junge wird vom Subjekt zum Objekt – ihm bzw. ihr wird (un-)gewollt Schuld, Gefährlichkeit und Macht zugeschrieben, was intersubjektives Handeln nahezu verunmöglicht. Diese Weiterbildung eröffnet eine erweiterte Perspektive und trägt – unter Einbezug theoretischer Grundannahmen – der Notlage des einzelnen Kindes Rechnung, um Veränderungsmöglichkeiten und die Notwendigkeit eines achtsamen, fürsorglichen Umgangs der erwachsenen Begleitpersonen anzubahnen.

» Seminarinhalte:

- › Vom auffälligen Verhalten zum auffälligen Kind
- › Systemischer Ansatz
- › Theoretische Grundannahmen: Das Bild vom Kind
- › Bindungsentwicklung
- › Modelle der Bindung und Bindungsstörungen
- › Traumatische Erfahrungen in der Kindheit und Posttraumatische Belastungsstörung
- › Emotionale Kompetenz und Selbstkonzept
- › Umgang im pädagogischen Alltag und Aufbau resilenter Schutzfaktoren
- › Verantwortung der Erwachsenen

Referent	Anika Waschkawitz
Termin	Mo. 26.10.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	119,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 17

VERANSTALTUNGSORT

"Uni-Kita" Greifswald
Ferdinand-Sauer-
bruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

09

Bindungstheorie/Bindungstrauma

In diesem Vortrag werden die Grundlagen der Bindungstheorie nach Bowlby vorgestellt (u. a. Bindungstypen, Fremde-Situationstest) und dabei kritisch eingeordnet mit Hilfe aktueller Erkenntnisse der Bindungstrauma-Forschung. Die Fortbildung gibt einen Einblick in das Thema und sensibilisiert für den Umgang mit bindungstraumatisierten Kindern und Jugendlichen. Dabei wird auch die Notwendigkeit der Reflexion eigener bindungstraumatisierter Anteile in den Blick genommen, da diese sonst ungefiltert in der Interaktion mit Kindern und Jugendlichen übertragen werden.

» Seminarinhalte:

- › Grundlagen Bindungstheorie
- › Bindungstypen
- › Bindungstrauma
- › Konsequenzen für die Praxis

Referent	Viola Hinz
Termin	Do. 29.10.2026 9:00 Uhr - 13:00 Uhr (5 UE)
Kosten	69,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 20

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

10

Rechtliche Grundlagen in der Pädagogik – Klarheit statt Unsicherheit

„Mit einem Bein im Knast“ – dieser Satz geistert oft durch pädagogische Einrichtungen. Doch was steckt wirklich hinter solchen Aussagen? In diesem Seminar räumen wir mit Mythen auf und schaffen Klarheit über die rechtlichen Rahmenbedingungen pädagogischer Arbeit.

Sie erhalten fundiertes Wissen zu den wichtigsten rechtlichen Themen wie Aufsichtspflicht, Familienrecht und Kindeswohlgefährdung – praxisnah, verständlich und direkt umsetzbar. Anhand konkreter Fallbeispiele entwickeln wir gemeinsam Handlungssicherheit für den pädagogischen Alltag.

Im zweiten Teil des Seminars übernimmt eine erfahrener Jurist die Leitung: Hier haben Sie Raum für Ihre individuellen Fragen, Unsicherheiten und Praxistfälle – ganz ohne Fachchinesisch, aber mit fundierter rechtlicher Einordnung.

» Seminarinhalte:

- › Aufsichtspflicht: Wann beginnt sie, wann endet sie, und was bedeutet sie konkret?
- › Familienrecht: Wer darf was? Rechte und Pflichten von Eltern, Sorgeberechtigten und Fachkräften
- › Kindeswohlgefährdung: Erkennen, dokumentieren, handeln – rechtssicher und professionell

Referent Max Lietzau und Frederik Wolf

Termin Fr. 20.11.2026
9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)

Kosten 89,- €

Zielgruppe päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen

Teilnehmer max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

11

Grenzen... deine, meine, unsere – Nähe und Respekt in gleichwürdigen Beziehungen

Auch Erwachsene haben Grenzen, die mit Kindern zusammen leben und arbeiten, Eltern und Pädagogen gleichermaßen. Und sie haben das Recht auf ein „NEIN“, ebenso wie die Kinder.

Wie passen diese Statements in den pädagogischen Alltag einer Kita, wo vieles einfach funktionieren muss? Wo generelle Grenzen und Regeln den Alltag strukturieren helfen und die Erwachsenen die Verantwortung haben?

Wie geht beides zusammen, Grenzen zu setzen und empathisch und gleichwürdig im Miteinander zu sein?

» Seminarinhalte:

- › Inhalt des Seminars wird sein, wie wir im pädagogischen Alltag unsere eigenen Grenzen und die Grenzen der Kinder wahren und respektieren.
- › Dabei geht es um Kenntnisse und persönliche Sicherheit im konkreten Umgang mit Lob, Regeln, Grenzen und Abgrenzung, Konsequenzen und Strafen.
- › Inhaltliche Grundlagen sind: Der Konflikt zwischen Kooperation und Integrität; die übergeordnete Verantwortung der Erwachsenen; und: Im Kontakt sein: mit sich selbst und den Kindern.

Referent	Doreen Hohm
Termin	Mi. 25.11.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 16

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Bummi“
Schulweg 5
17495 Züssow
Tel. 038355-61509
kita-zuessow@volkssolidaritaet.de

12

Stressbewältigung und Strategien erlernen - RückenFit für Erzieher

Stress ist eine natürliche Reaktion unseres Körpers auf Belastung – doch wenn Anspannung zum Dauerzustand wird, kann sie krank machen. An diesem Punkt wird aus kurzfristigem Druck eine langfristige Gefahr: Erschöpfung, Schlafstörungen oder sogar Burnout können die Folge sein.

In diesem Seminar wird vermittelt, wie Stress entsteht, welche Warnsignale ernst zu nehmen sind und wie man mit gezieltem Stressmanagement und individuellem Stresscoaching vorbeugen kann. Ziel ist es, innere Ressourcen zu stärken, Balance zu finden und langfristig gesund zu bleiben.

» Seminarinhalte:

- › Entspannungstechniken kennenlernen z.B. Progressive Muskelentspannung,
Autogenes Training, Meditation, Atemtechniken
- › RückenFitness (Kräftigung & Mobility)
- › bewusste Bewegung (Walking etc.)
- › Atemübungen an der frischen Luft / am Achterwasser
- › Yoga

Bitte bringen Sie bequeme Sportkleidung (für drinnen und draußen), Socken (Yoga),
saubere extra Sportschuhe fürs Studio, 1 großes Handtuch
sowie Getränke & Verpflegung mit.



Referent	Jana Erdmann-Scheffler
Termin	Fr. 09.10.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 10

VERANSTALTUNGSORT

**Fitnessstudio
„Jana Erdmann-
Scheffler“**
Am Nepperminer See 7
17429 Benz
Tel. 0162-2076909
**info@ernaehrungs
beratung-usedom.de**

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 2 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSBEREICHE**

13

Bildungsprozesse bewegt gestalten - Wie die Entwicklung von Kindern unterstützt und elementare Kompetenzen gefördert werden können

In diesem Seminar erfahren pädagogische Fachkräfte, wie Bewegung als zentrales Element kindlicher Bildung wirkt und die Entwicklung von sozialen, emotionalen, motorischen und kognitiven Kompetenzen unterstützt.

Anhand zahlreicher Praxisbeispiele wird gezeigt, wie Bewegung nicht nur die körperliche Gesundheit stärkt, sondern auch die Sprachentwicklung, Konzentration und Selbstwahrnehmung der Kinder fördert. Teilnehmende lernen, Verhaltensauffälligkeiten als Ausdruck innerer Bedürfnisse zu verstehen und Kindern durch Bewegung, Beziehung und Spiel neue Entwicklungsräume zu eröffnen. Das Seminar vermittelt ein modernes Bild vom Kind als aktiven Gestalter seiner Bildung, der durch forschendes, entdeckendes und sinnliches Handeln die Welt begreift.

Darüber hinaus erhalten Sie vielfältige Anregungen für bewegte Lern- und Sprachförderangebote, die sofort im pädagogischen Alltag umgesetzt werden können – von Bewegungsbaustellen über Sprachspiele bis hin zu kreativen Körpererfahrungen.

» Seminarinhalte:

- **Bewegung als Motor der Entwicklung:**
Wie Bewegung soziale, emotionale, motorische und kognitive Kompetenzen stärkt.
- **Psychosoziale Gesundheit fördern:**
Bewegung als Schlüssel zu Ausgeglichenheit, Selbstwahrnehmung und Selbstwirksamkeit.
- **Sprache bewegt!**
Wie Kinder über Bewegung Zugang zur Sprache finden und Sprachkompetenzen aufbauen.
- **Verhaltensauffälligkeiten verstehen:**
Bewegung als Weg, um Kinder mit Entwicklungs- oder Verhaltensbesonderheiten zu begleiten.
- **Praktische Anregungen:**
Bewegungs- und Spielideen, die Kooperation, Vertrauen und Konzentration fördern – direkt umsetzbar im pädagogischen Alltag.

» **Warum Sie teilnehmen:**

- › Stärken Sie Ihre Fachkompetenz in Bewegung, Sprache und Entwicklung.
- › Viele nützliche Praxisbeispiele.
- › Erfahren Sie, wie Sie Bildungsprozesse lebendig, freudvoll und ressourcenorientiert gestalten.
- › Nehmen Sie konkrete Praxisideen mit, die Kinder zum Entdecken, Forschen und Sprechen einladen.

» **Wer sich bewegt, kommt voran – körperlich, sprachlich und seelisch.**

Referent	Max Lietzau
Termin	Sa. 31.01.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe & Kindergarten, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Am Hausee“
Dorfstraße 30A
17039 Neverin
Tel. 039608-262626
kita-neverin@volkssolidaritaet.de

14

Frühe mathematische Bildung

Mathematik beginnt nicht erst in der Schule – sie steckt in jedem Staunen, Zählen, Vergleichen und Sortieren. Schon im Kita-Alltag entdecken Kinder Strukturen, Muster und Mengen – und genau hier beginnt ihre mathematische Reise. Dieses Seminar zeigt, wie Sie Kinder in ihrer natürlichen Neugier unterstützen und spielerisch dazu anregen können, ihr Potenzial zu entfalten.

Gemeinsam gehen wir der Frage nach, wie mathematisches Denken entsteht und welche Lernprozesse Kinder dabei durchlaufen. Sie erfahren, wie sich mathematische Kompetenzen im Alltag anbahnen und wie Sie Lerngelegenheiten gezielt, aber ohne Leistungsdruck gestalten können – mit Spaß, Bewegung und Kreativität.

» Seminarinhalte:

- › Mathematik und kindliche Entwicklung
- › Basale Kompetenzen für mathematisches Lernen
- › Entwicklung numerischer Kognition

Referent	Yuanhui Blume
Termin	Mi. 04.03.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	109,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 20

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

15

Elementare Mathematik - wie wir unsere Kinder auf die Welt der Zahlen und Mengen vorbereiten können

Das Kindergartenalter ist eine entscheidende Phase in der Entwicklung mathematischen Denkens. Kinder entdecken Muster, vergleichen Mengen und ordnen ihre Welt – oft, ohne dass ihnen bewusst ist, dass sie dabei bereits Mathematik leben. Dieses Seminar lädt Sie dazu ein, diese Prozesse zu verstehen und gezielt zu begleiten.

Sie erfahren, wie sich die scheinbar abstrakten Inhalte der Mathematik aus Wahrnehmung, Bewegung und Handlungsentwickeln und wie Sie diese Lernschritte mit der Lebenswelt der Kinder verbinden können. So wird Mathematik im Kita-Alltag lebendig, greifbar und sinnstiftend. Gemeinsam erkunden wir, wie Sie Kinder dabei unterstützen, ihre individuellen Potenziale zu entfalten – und gleichzeitig Freude, Selbstvertrauen und Neugier am mathematischen Denken fördern.

» Seminarinhalte:

- Welche Fähigkeiten brauchen Kinder, um in der Schule erfolgreich Mathematik zu lernen und wie entwickeln sie sich bis zu Schuleintritt ?
- Was muss ich als Erzieherin beachten, wenn ich die Entwicklung dieser Fähigkeiten und die mathematischen Lernprozesse erfolgreich anstoßen und begleiten will? (Erkenntnisse aus der neueren Lernforschung)
- Viele Ideen zur Entwicklung der Fähigkeiten und zum Aufbau mathematischer Inhalte werden vorgestellt und gemeinsam ausprobiert

Referent	Dr. Bärbel Lorenz
Termin	Sa. 14.03.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	119,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte (Kindergarten)
Teilnehmer	max. 20

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 2 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSBEREICHE**

16

Gitarre leicht lernen – Teil 1 & 2

Der Kurs richtet sich an Erzieherinnen, Pädagoginnen, in der Pflege Tätige und Interessierte, die nach einer Methode suchen, schnell und effizient einfachste Lieder mit Kindern oder älteren Menschen mit Gitarrenbegleitung zu musizieren.

» Seminarinhalte:

- › Vermittlung gitarristischer Grundlagen (Zupf- und Schlagmuster)
- › Umgang mit traditionellem und modernem Liedgut
- › Methode des Umstimmens der Gitarre auf C-Dur

Bitte bringen Sie Gitarre und ggf. Fußbank/Hocker sowie Notenständer mit.
Nach vorheriger Absprache steht ein begrenztes Kontingent Gitarren zur Verfügung.



Referent	Claudia Kluck
Termin	Sa. 21.03.2026 + 12.09.2026 9:30 Uhr - 15:00 Uhr (13 UE)
Kosten	210,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

17

Ganzheitliche Sexualpädagogik in der Kita - Sexuelle Bildung und Schutz vor sexualisierter Gewalt

Eine ganzheitliche Sexualpädagogik richtet sich an den Bedürfnissen und Rechten der Kinder auf Schutz, Förderung sowie Beteiligung aus und ermöglicht ihnen ein Erleben ihrer eigenen sexuellen Entwicklung in geschütztem Rahmen.

Diese Fortbildung bereitet aktuelle Erkenntnisse zu den Themen psychosexuelle Entwicklung, Sexualpädagogik, sexuelle Bildung und Schutz vor sexuellen Übergriffen für den Bereich der Kita und Schule auf. Die emotionale Kompetenz stellt auch in diesem Bereich ein wichtiges Fundament für Kinder und Erwachsene dar.

Das Seminar regt dazu an, mit sexualpädagogischen Themen in der Kita und in der Schule kompetent umzugehen, den Austausch mit den Eltern in Erziehungs- und Bildungspartnerschaften zu suchen sowie die Mädchen und Jungen zu stärken und präventiv vor Gefahren zu schützen.

» Seminarinhalte:

- › Erwachsene Sexualität vs. Kindliche Sexualität
- › Rechtliches
- › Fachstandards für sexuelle Bildung
- › Emotionale Kompetenz als Fundament
- › Ganzheitliche Sexualpädagogik im Kita-Altag



Das Seminar findet zusammen mit einer Sexualpädagogin statt!

Referent	Anika Waschkawitz
Termin	Mo. 20.04.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	139,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 17

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 2 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSBEREICHE**

18

Der Frühling ist da - mit Kinderyoga die Resilienz von Kindern stärken

Der Frühling steht für Aufbruch, Energie und Neubeginn – genau wie dieses Seminar! Gemeinsam entdecken wir, wie kreatives Kinderyoga die Resilienz von Kindern stärkt, ihnen hilft, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen.

Mit Fantasie, Bewegung und Entspannung gestalten wir spielerische Yoga-Momente, legen Mandalas, probieren Achtsamkeitsspiele aus und bringen Licht und Leichtigkeit in den Kita-Alltag.

» Seminarinhalte:

- › Kreatives Kinderyoga im Frühling
- › Phantasie - Bewegung - Entspannung
- › Kinderyoga- Sonnengruß
- › Kinder dekorieren die Kreismitte / Ideen und Tipps
- › Mandalas legen
- › Achtsamkeitsspiele

Referent	Jana Benkmann
Termin	Mi. 25.03.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-
Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

19

Naturprojekt Bienen - Entdecke die summende Vielfalt in unseren Gärten

Im Seminar Naturprojekt Bienen vermitteln wir praxisnahe Wissen rund um Honig und Wildbienen für die pädagogische Arbeit mit Kindern. Ausgehend von der Naturerfahrung, über die Verknüpfung der Bildungsbereiche schlagen wir die Brücke bis hin zu Nachhaltigkeitsthemen und erarbeiten uns vielfältige Impulse für ganzheitliche Naturbildungsprojekte für Kinder im Alter von 3 – 10 Jahren.

» Seminarinhalte:

- › Geschichtliche Beziehung zwischen Mensch und Biene
- › Einblick in die Artenvielfalt uns Lebensweise unserer einheimischen Wildbienen
- › Exemplarische Umsetzungsmöglichkeiten aus der Praxis für die Praxis zur Verknüpfung der Bildungsbereiche ausgehend von der Naturerfahrung bis hin zu Schlüsselthemen Bildung nachhaltiger Entwicklung
- › Kreative Werkstätten rund um die Biene
- › Handlungsoptionen zur Förderung ökologischen Bewusstseins sowie Impulse für bienenfreundliche Gärten und Bildungsräume zur Erhaltung der Artenvielfalt

Referent	Alexandra Besen
Termin	Fr. 12.06.2026 9:00 Uhr - 15.30 Uhr (7 UE)
Kosten	129,- € inkl. Materialkosten
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 14

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

20

Medienpädagogik

Kinder und digitale Welten im pädagogischen Alltag Smartphones, Tablets, Fotos, Hörspiele – Kinder begegnen Medien überall. Warum also nicht auch sinnvoll und kreativ in der Kita? Dieses Seminar zeigt, wie Medienpädagogik kindgerecht, spannend und alltagsnah gestaltet werden kann. Gemeinsam gehen wir der Frage nach, warum Medien in der Kita wichtig sind, welche Chancen sie für Bildung und Teilhabe bieten und wie Sie sie gezielt einsetzen können – ohne Reizüberflutung, sondern mit Neugier, Struktur und Spaß.

» Seminarinhalte:

- › Medien in der Kita? Ja!!!
- › Warum Medien in der Kita?
- › Was tun Medien in der Kita?
- › Welche Medien gibt es, welche werden empfohlen?
- › Wie und womit erfolgt die Umsetzung?
- › Ideen Kiste

Referent	Christiane Pagenkopf
Termin	Sa. 13.06.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Ahlbecker „Vitalkita“
Siedlung Ostend 9D
17419 Seebad Ahlbeck
Tel. 03837-828230
kita-ahlbeck@volkssolidaritaet.de

21

"Hurra, ich bin ein Schulkind" oder "Jetzt fange ich wieder ganz klein an!"

Der Eintritt eines Kindes in das Schulsystem ist ein bedeutender Entwicklungsschritt, der mit vielfältigen Veränderungen und Anforderungen, aber auch mit Unsicherheiten verbunden ist. Die Bildungsinstitutionen Kita und Schule stehen in der Verantwortung, den Übergang pädagogisch so zu gestalten, dass die Schule als anschlussfähige Institution mit ihren Bildungs- und Lernprozessen die Entwicklung des Kindes unterstützen und weiterführen kann. Die Erinnerung an die gelungene Bewältigung stärkt das Gefühl der Selbstwirksamkeit und setzt den Fokus bewusst auf die Wahrnehmung von Ressourcen, die dann auf zukünftige Herausforderungen im Leben übertragen werden können.

» Seminarinhalte:

- › Transition vom Kindergartenkind zum Schulkind
- › Entwicklungspsychologischer Blick: Wackelzahnpubertät
- › Frühkindliche Bildungsprozesse im Fokus auf den Erhalt der Lernfreude des Kindes
- › Selbstkonzept, Bedürfnisse und Emotionale Kompetenz
- › Mit gutem Beispiel voran: Schule in Neuseeland
- › Kinder ganzheitlich für den Schulkontext stärken
- › Die Verantwortung von Erwachsenen

Referent	Anika Waschkawitz
Termin	Mo. 15.06.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	119,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 17

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-
Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
[uni-kita@
volkssolidaritaet.de](mailto:uni-kita@volkssolidaritaet.de)

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 2 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSBEREICHE**

22

Abenteuer pur - Aktives Musikerleben mit Kindern

Abenteuer pur: Eine spannende musikalische Reise in den Weltraum steht uns bevor. Wir packen unseren Koffer mit rhythmischen Versen, klingenden Geschichten und Liedern. Wir bringen den Sternenhimmel zum Klingen und erkunden verschiedene Planeten, die für uns gemeinsame musikalische Erlebnisse bereithalten. Das spielerische Erproben von Fortbewegungsarten, das Erforschen von Klängen beim Musizieren auf dem eigenen Körper, auf Alltagsgegenständen und selbst erfundenen Instrumenten und das ideenreiche Spiel mit Rhythmusmaterialien lassen uns die Vielfalt der Ausdrucksmöglichkeiten durch Musik und Bewegung entdecken.

» Seminarinhalte:

- Methodische Aufbereitung von Möglichkeiten des elementaren Musizierens unter Einbeziehung von Liedern / Liedbegleitungen, rhythmischen Versen, Klangspielen, Klangszenen und Bewegungsaktionen
- Kennenlernen von Orff-Instrumenten und Erproben verschiedener Spielweisen
- Erforschen von Klangmöglichkeiten beim Musizieren auf dem eigenen Körper, auf Alltagsgegenständen und selbst gebauten Instrumenten
- Erproben von Varianten der Notation von Musik
- Gestaltung von Wahrnehmungsübungen und ganzheitliches Arbeiten mit Rhythmusmaterialien

Referent	Dr. Heike Elftmann
Termin	Sa. 11.07.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	109,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 12

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Bummi“
Schulweg 5
17495 Züssow
038355 - 61509
kita-zuessow@
volkssolidaritaet.de

23

Der Sommer ist da - mit Kinderyoga die Resilienz von Kindern stärken

Sommer, Sonne, Yogaspaß!

Mit Kinderyoga Leichtigkeit und Balance erleben Barfuß durchs Gras, Sonne im Gesicht und jede Menge Bewegung: Im Sommer lädt Kinderyoga dazu ein, Leichtigkeit, Körpergefühl und Achtsamkeit spielerisch zu erleben.

Dieses Seminar sprüht vor kreativen Ideen, wie Sie Kinderyoga-Einheiten auch bei warmen Temperaturen abwechslungsreich und kindgerecht gestalten. Gemeinsam mit Yogamöwe Lilly entdecken wir Übungen, Spiele und Entspannungsmomente, die nicht nur Spaß machen, sondern auch die Fußgesundheit und Resilienz der Kinder stärken.

» Seminarinhalte:

- › Kreative Ideen für Kinderyogaspaß im Sommer
- › Fußgesundheit im Kinderyoga
- › Wie gestalte ich Kinderyoga-Einheiten im Sommer bei heißen Temperaturen
- › Kinderyoga mit Yogamöwe Lilly

Referent	Jana Benkmann
Termin	Sa. 27.06.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 2 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSBEREICHE**

24

Bildungsprozesse bewegt gestalten - Wie die Entwicklung von Kindern unterstützt und elementare Kompetenzen gefördert werden können

In diesem Seminar erfahren pädagogische Fachkräfte, wie Bewegung als zentrales Element kindlicher Bildung wirkt und die Entwicklung von sozialen, emotionalen, motorischen und kognitiven Kompetenzen unterstützt.

Anhand zahlreicher Praxisbeispiele wird gezeigt, wie Bewegung nicht nur die körperliche Gesundheit stärkt, sondern auch die Sprachentwicklung, Konzentration und Selbstwahrnehmung der Kinder fördert. Teilnehmende lernen, Verhaltensauffälligkeiten als Ausdruck innerer Bedürfnisse zu verstehen und Kindern durch Bewegung, Beziehung und Spiel neue Entwicklungsräume zu eröffnen. Das Seminar vermittelt ein modernes Bild vom Kind als aktiven Gestalter seiner Bildung, der durch forschendes, entdeckendes und sinnliches Handeln die Welt begreift.

Darüber hinaus erhalten Sie vielfältige Anregungen für bewegte Lern- und Sprachförderangebote, die sofort im pädagogischen Alltag umgesetzt werden können – von Bewegungsbaustellen über Sprachspiele bis hin zu kreativen Körpererfahrungen.

» Seminarinhalte:

- **Bewegung als Motor der Entwicklung:**
Wie Bewegung soziale, emotionale, motorische und kognitive Kompetenzen stärkt.
- **Psychosoziale Gesundheit fördern:**
Bewegung als Schlüssel zu Ausgeglichenheit, Selbstwahrnehmung und Selbstwirksamkeit.
- **Sprache bewegt!**
Wie Kinder über Bewegung Zugang zur Sprache finden und Sprachkompetenzen aufbauen.
- **Verhaltensauffälligkeiten verstehen:**
Bewegung als Weg, um Kinder mit Entwicklungs- oder Verhaltensbesonderheiten zu begleiten.
- **Praktische Anregungen:**
Bewegungs- und Spielideen, die Kooperation, Vertrauen und Konzentration fördern – direkt umsetzbar im pädagogischen Alltag.

» **Warum Sie teilnehmen:**

- › Stärken Sie Ihre Fachkompetenz in Bewegung, Sprache und Entwicklung.
- › Viele nützliche Praxisbeispiele.
- › Erfahren Sie, wie Sie Bildungsprozesse lebendig, freudvoll und ressourcenorientiert gestalten.
- › Nehmen Sie konkrete Praxisideen mit, die Kinder zum Entdecken, Forschen und Sprechen einladen.

» **Wer sich bewegt, kommt voran – körperlich, sprachlich und seelisch.**

Referent	Max Lietzau
Termin	Sa. 19.09.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe & Kindergarten, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Am Hausee“
Dorfstraße 30A
17039 Neverin
Tel. 039608-262626
kita-neverin@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 2 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSBEREICHE**

25

Der Jahreskreis in der Kindertagesstätte

Der Jahreskreis bietet Kindern Orientierung, Geborgenheit und ein Gefühl für Zeit und Wandel. Feste, Rituale und Naturerlebnisse schaffen dabei vertraute Strukturen und eröffnen zugleich immer wieder neue Lern- und Entdeckungsmomente.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie der Jahreskreis als roter Faden im Kita-Alltag wirken kann – lebendig, kreativ und kindgerecht. Wir verbinden Traditionen und Bräuche mit modernen pädagogischen Ideen und zeigen, wie Kinder den Wechsel der Jahreszeiten mit allen Sinnen erleben können.

Ob mit Geschichten, Liedern, Legekreisen oder kleinen Alltagsritualen – Sie erhalten vielfältige Anregungen und 27 praxiserprobte Ideen, um den Jahreskreis aktiv zu gestalten und in Ihre pädagogische Arbeit zu integrieren.

» Seminarinhalte:

- › Der Jahreskreis in der Kindertagesstätte
- › Hintergründe -Traditionen - Rituale
- › Legekreis für die Kindertagesstätte
- › Wie nutzen wir den Jahreskreis - 27 Jahreskreis-Ideen
- › Geschichten, Lieder und Feste im Jahreskreis erfahrbar machen

Referent	Jana Benkmann
Termin	Mi. 09.09.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-
Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

26

Mehr als Schoko und Geschenke - Erzählen, was zählt! Kirchliche Feste kindgerecht im Kita- & Hortalltag begleiten

Im Jahr 2026 gibt es in MV 11 gesetzliche Feiertage und 8 davon haben einen kirchlichen Hintergrund. Diese Feste prägen unseren Jahreslauf, sind Teil unserer Kultur und gehören zur Allgemeinbildung. Hier sind pädagogische Fachkräfte gefragt: Wie vermitteln wir dieses Wissen altersgerecht, anschaulich und lebensnah, ohne zu überfordern oder zu moralisieren? (BiKo Bildungsbereich- und Erziehungsbereich 2: Wertorientierung und Religiosität)

Im Theorienteil erhalten die Teilnehmerinnen eine kurze Einführung in die Feste und deren Bedeutung. Im Praxisteil dürfen die Teilnehmerinnen aktiv werden und mit einem konkreten Angebot zum nächstliegenden Fest (Morgenkreis/ Gruppen- bzw. Elternaktion) in die eigene Einrichtung zurückkehren.

» Seminarinhalte:

- › Es geht um christliche Feste
- › Überblick über die christlichen Feiertage im Jahr
- › Kreative Methoden und Materialien zur Umsetzung
- › Raum für Austausch, eigene Erfahrungen und Fragen

Ein besonderes Highlight: Wenn von den TL gewünscht, besuchen wir die benachbarte Kirche und können die Theorie gleich in die Praxis umsetzen. Freuen Sie sich mit mir auf einen abwechslungsreichen, kommunikativen und wissensreichen Seminartag mit Ideen und Raum für Austausch.

Referent	Jenny Pieritz
Termin	Fr. 25.09.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Hort
„Alte Feuerwache“
August-Babel-Straße 22
17424 Heringsdorf
Tel. 038378-22666
hort-heringsdorf@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 2 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSBEREICHE**

27

Wie helfe ich meinen Hortkindern, Mathematik zu verstehen?

Manche Kinder lieben Zahlen – andere stehen mit ihnen auf Kriegsfuß. Dieses Seminar geht der Frage nach, warum Mathematik für einige Kinder zur echten Herausforderung wird – und was Sie als pädagogische Fachkraft im Hort tun können, um ihnen den Zugang zu erleichtern.

Sie erhalten praxisnahe Ideen und Methoden, wie Sie Kinder beim Hausaufgabenmachen sinnvoll unterstützen und mathematische Lernprozesse spielerisch in den Hortaltag integrieren können. So wird aus Frust wieder Freude – und aus „Ich kann das nicht“ ein „Aha, jetzt versteh ich's!“.

» Seminarinhalte:

- Warum fällt einigen Kindern das Erlernen der Mathematik so schwer?
- Ideen zur Entwicklung notwendiger Fähigkeiten und zum Aufbau mathematischer Inhalte werden vorgestellt und gemeinsam ausprobiert (z.B. Übungen und Spiele zum Aufbau des Zahlenraumes und der Vorstellungen zu Rechenoperationen; Übungen und Spiele zu Förderung der Orientierungsfähigkeit und der Raumvorstellungen)

Referent	Dr. Bärbel Lorenz
Termin	Sa. 10.10.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	119,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte (Kindergarten)
Teilnehmer	max. 20

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

28

Licht und Dunkel - Heimlichkeiten im Advent

Welche Gedanken verbinden wir mit der Adventszeit? Ist es eine Zeit der Ruhe und Besinnung oder ist sie von hektischer Betriebsamkeit geprägt? – Wir werden sowohl dem Bedürfnis nach Besinnlichkeit als auch der neugierigen, aufregenden Vorfreude musikalisch begegnen. Mit Versen, klingenden Geschichten, Liedern, Lichtertänzen und rhythmischen Spielen tauchen wir in diese Zeit voller Heimlichkeiten ein; begleitet von weihnachtlichen Düften, Klängen und Lichterschein. Zahlreiche Spielideen rund um die Nuss bereichern unser gemeinsames Tun. Wir füllen die Ideenkiste für eine abwechslungsreiche musikalische Arbeit mit Kindern in der Weihnachtszeit in Tagespflege, Kita und Hort.

» Seminarinhalte:

- › Methodische Handreichung zur Gestaltung musikalischer Angebote mit Kindern
- › Repertoireerweiterung: Verse, Fingerspiele, Lieder, Tänze, Klangspiele und Klangszenen
- › Ganzheitliches Arbeiten mit Rhythmusmaterialien und Orff-Instrumenten
- › Kindgemäße Vermittlung musiktheoretischen Wissens
- › Erarbeitung zahlreicher Varianten für die Gestaltung musikbezogener Bewegungsaktionen

Referent	Dr. Heike Elftmann
Termin	Sa. 17.10.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	109,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 12

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Bummi“
Schulweg 5
17495 Züssow
038355 - 61509
kita-zuessow@
volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 2 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSBEREICHE**

29

Partizipation in Kindertageseinrichtungen

Partizipation ist mehr als ein pädagogisches Schlagwort – sie ist gelebte Demokratie im Alltag der Kita. Kinder haben ein Recht darauf, gehört zu werden und ihre Umgebung aktiv mitzugestalten. Doch was bedeutet das konkret? Wo können Kinder mitbestimmen, wo liegen Grenzen, und welche Ressourcen und Entlastungen bringt echte Mitbestimmung für Teams und Einrichtungen?

In diesem Seminar entdecken Sie, wie Partizipation Schritt für Schritt in den Alltag integriert werden kann – bei der Raumgestaltung, beim Schlafen, beim Spielen und in Entscheidungsprozessen. Dabei geht es um Haltung, Methoden und die Frage, wie Beteiligung alle stärkt: Kinder, Fachkräfte und das Miteinander.

» Seminarinhalte:

- › Partizipation im Kita-Alltag leben
- › Bedeutung von Partizipation in der Kita
- › 5 Prinzipien der Partizipation
- › Der Praxis Check und Tipps
- › Grenzen der Partizipation in der Kita

Referent	Jana Benkmann
Termin	Fr. 27.11.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-
Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
[uni-kita@
volkssolidaritaet.de](mailto:uni-kita@volkssolidaritaet.de)

30

Der Winter ist da - mit Kinderyoga die Resilienz von Kindern stärken

Wenn es draußen kalt wird, bringt Kinderyoga Wärme, Bewegung und innere Ruhe in den Kita-Alltag. Dieses Seminar zeigt, wie Sie winterliche Yogaeinheiten kindgerecht gestalten – von Fantasiereisen und Yogageschichten bis zu Atemübungen, Meditation und autogenem Training. Mit stimmungsvollen Stundenbildern zu Schneeflocken, Weihnachten oder Nikolaus wird Yoga für Kinder zu einem spielerischen Erlebnis voller Fantasie und Entspannung.

» Seminarinhalte:

- › Ideen und Inspirationen für dein Kinderyoga im Winter
- › Wie du deine Kinderyogaangebote winterlich gestalten kannst
- › Yogageschichte, Fantasiereise, Atemübungen autogenes Training und Meditation zum Thema Winter
- › Stundenbilder Schneeflocke, Weihnachtsstunde, Nikolaus

Referent	Jana Benkmann
Termin	Di. 01.12.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-
Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
[uni-kita@
volkssolidaritaet.de](mailto:uni-kita@volkssolidaritaet.de)

31

Kinder unter 7 (und alle die sich so benehmen) – Hirnunreife verstehen und überbrücken lernen

Teil 1 vom Team Rückenwind für Eltern und Pädagogen

Was bedeutet „Das Gehirn ist noch nicht gereift“?

An welchen Stellen nehmen Kinder die Welt ganz anders wahr als wir Erwachsene? Was brauchen sie von uns, um sich gut entwickeln zu können?

Zur Hirnunreife gehören ein sehr impulsives Verhalten und Gefühlsausbrüche, ein intensives Vertiefen in Einzelheiten, manchmal fehlendes Mitgefühl mit anderen und noch einiges mehr.

Kleine Kinder brauchen eine sichere Bindung zu uns Erwachsenen und sie brauchen es, dass sie sich auf unsere Führung verlassen können. An dieser Stelle gibt es heutzutage oft eine Verwechslung:

Bindungsorientierung bedeutet nicht, die Führung aufzugeben!

» Seminarinhalte:

- › Wie aber sieht kraftvolle und klare Führung in liebevoller Verbundenheit aus? Was gibt es für uns Erwachsene hier zu verstehen?
- › Wir wollen anhand konkreter Beispiele an diesen Themen forschen. Wir spielen mit euch Szenen aus dem Alltag und schauen ganz genau, was bei den Kindern ankommt und was nicht.
- › Wir unterstützen Eltern und Pädagogen darin, auf ihrem Weg klarer, verständnisvoller und gelassener im Kontakt mit Kindern zu werden.
- › Dieser Fortbildungstag wird Ihnen nebenbei einige typische Eltern-Kind-Dynamiken erklären und Ihnen Wissen vermitteln, das Ihnen im Umgang mit Eltern und Kindern wirklich hilfreich sein wird.

Referent Ute Janda und Vincent Schmock

Termin 31.01.2026
8:30 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)

Kosten 99,- €

Zielgruppe päd. Fachkräfte für Krippe,
Kindergarten & Hort,
Kindertagespflegepersonen

Teilnehmer max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Hort
"Alte Feuerwache"
 August-Babel-Straße 22
 17424 Heringsdorf
 Tel. 038378-22666
hort-heringsdorf@volkssolidaritaet.de

32

Bindung - Was Sie schon immer über Bindung wissen wollten

Was hat ein Teddy mit Bindung zu tun? Und was dachten sich eigentlich schon Bowlby und Ainsworth, als sie die Grundlagen der Bindungstheorie legten? Dieses Seminar nimmt Sie mit auf eine spannende und alltagsnahe Reise in die Welt der kindlichen Bindung – mit einem Augenzwinkern, viel Praxis und echten Aha-Momenten.

Lebensnah und unterhaltsam entdecken wir, warum sichere Bindung die Grundlage für jede Form von Lernen, Vertrauen und Entwicklung ist – und wie Sie als pädagogische Fachkraft Bindungsprozesse im Alltag aktiv unterstützen können. Wir schauen auf typische Alltagssituationen, in denen Bindung sichtbar (und manchmal auch herausfordernd) wird, und entwickeln gemeinsam praktische Strategien und Übungen für den Umgang mit Kindern unterschiedlicher Bindungserfahrungen.

Bindung ist mehr als ein Konzept – sie ist das Herzstück jeder Beziehung. Und genau dort beginnt gute Pädagogik.

» Seminarinhalte:

- › Grundlagen der Bindungstheorie
- › Bindung als Basis für emotionale, soziale und kognitive Entwicklung
- › Bindungsverhalten erkennen und feinfühlig darauf reagieren
- › Praktische Umsetzung im Kita-Alltag: Sicherheit, Nähe und Vertrauen schaffen
- › Humorvoller Blick auf die kleinen (und großen) Bindungsmomente

Referent	Sabine Grundmann
Termin	Do. 19.02.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	109,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 10

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

33

Wenn aus einer Welt zwei Welten werden. Übergangsprozesse von Trennungsfamilien – Wie Trennungsfamilien ganzheitlich gestärkt werden können.

Das Thema sozial-emotionaler Kompetenzen nimmt eine zentrale Rolle in der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ein. Das Kindertagesförderungsgesetz benennt diesen Bereich ausdrücklich als einen wesentlichen Bildungs- und Erziehungsauftrag – und fordert pädagogische Fachkräfte auf, Kinder in ihrer emotionalen Entwicklung aktiv zu begleiten und zu stärken.

Besonders in Situationen, die mit Verlust, Unsicherheit oder familiären Umbrüchen einhergehen – etwa bei einer Trennung der Eltern – brauchen Kinder feinfühlige Erwachsene, die ihre Gefühle wahrnehmen, ernst nehmen und ihnen Orientierung geben.

Dieses Seminar vermittelt Wissen und praktische Impulse, wie Fachkräfte Kinder in solchen Lebensphasen unterstützen können. Dabei geht es um das Erkennen kindlicher Bedürfnisse, den Aufbau stabiler Beziehungen und die Förderung von Resilienz – damit frühkindliche Bildungsprozesse im Einklang von Kopf, Herz und Hand gelingen können.

» Seminarinhalte:

- › Bedeutung sozial-emotionaler Kompetenzen für die kindliche Entwicklung
- › Trennung und Verlust als emotionale Herausforderungen im Familienleben
- › Handlungsfelder pädagogischer Fachkräfte im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrags
- › Aufbau einer gelingenden Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern
- › Stärkung kindlicher Resilienz durch alltagsnahe Methoden und Beziehungsgestaltung
- › Sensibilisierung für herausfordernde Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen

Referent Anika Waschkawitz

Termin Mo. 09.03.2026
9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)

Kosten 119,- €

Zielgruppe päd. Fachkräfte für Krippe,
Kindergarten & Hort, Kindertages-
pflegepersonen

Teilnehmer max. 17

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

34

Starke Gefühle von Kindern begleiten

Teil 2 vom Team Rückenwind für Eltern und Pädagogen

Starke und intensive Gefühle sind etwas, das wir im Kontakt mit Kindern immer wieder erleben. Warum ist es so wertvoll, dass diese Gefühlskräfte sich gut entwickeln können? Wofür brauchen wir Menschen die Wut, den Eigenwillen, die Trauer, die Angst oder die Freude? Kennen Sie Eltern oder Pädagogen, die nicht manchmal die Nerven verlieren und gereizt sind oder einfach nicht wissen wie sie damit umgehen sollen? Wir vom Team kennen diese Dinge gut von uns selbst.

Diesem unfassbar wichtigen Thema, welches so stark beladen ist mit Erwartungen, Gesellschaftsnormen, Tabus und Trauma wollen wir uns an diesem Weiterbildungstag achtsam widmen. Es ist so wertvoll genauer hinzuschauen, sich auszutauschen und uns gegenseitig zu unterstützen.

» Seminarinhalte:

- › Warum ist unser einfühlsames "Nein" ein Geschenk für die Kinder?
- › Wir bieten Ihnen einen Raum, in dem konkrete Situationen, die Sie im Alltag mit den Kindern rund um das Thema "Starke Gefühle" erleben, erforscht werden können.
Wir vermitteln Ihnen Wissen, welches Ihnen Orientierung gibt für den Umgang mit diesen Situationen. Was ist den Kindern möglich und was nicht? UND was brauchen wir als Erwachsene, um gelassen zu bleiben?
- › Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Forschungsraum.

Referent Ute Janda und Vincent Schmock

Termin Fr. 20.03.2026
8:30 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)

Kosten 99,- €

Zielgruppe päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen

Teilnehmer max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Hort

"Alte Feuerwache"

August-Babel-Straße 22
17424 Heringsdorf
Tel. 038378-22666

hort-heringsdorf@volkssolidaritaet.de

35

Konflikte unter Kindern begleiten-

Teil 3 vom Team Rückenwind für Eltern und Pädagogen

Streitereien der Kinder untereinander sind für die erwachsenen Begleiter häufig ganz schön anstrengend und kräftezehrend. An diesem Tag laden wir Sie ein, mit uns auf vielfältige Weise und ganz neugierig zu dem Thema zu forschen.

» Seminarinhalte:

- › Was passiert da überhaupt in den Kindern, wenn sie so hochfahren?
- › Was hat das mit der momentanen Gehirnreife des Kindes zu tun?
- › Was ist dem Kind möglich zu tun, wenn sein Nervensystem nach oben fährt und es in Aufregung gerät? Und was ist ihm in solchen Situationen nicht möglich?
- › Wozu braucht es uns Erwachsene an der Seite von aufgeregten Kindern?
- › Wie lassen sich jenseits von der Suche nach der oder dem Schuldigen Konflikte begleiten?
- › Was geschieht in Ihnen, wenn sie mit diesen Situationen konfrontiert sind? Wie ist es möglich, Ihre Kräfte zu schonen?
- › Wir sind sehr neugierig und freuen uns auf einen Tag des Forschens zu diesem so wichtigen Thema, das uns Menschen ein Leben lang begleitet und herausfordert!

Referent Ute Janda und Vincent Schmock

Termin Fr. 24.04.2026
8:30 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)

Kosten 99,- €

Zielgruppe päd. Fachkräfte für Krippe,
Kindergarten & Hort,
Kindertagespflegepersonen

Teilnehmer max. 20

VERANSTALTUNGSORT

Hort
"Alte Feuerwache"
August-Babel-Straße 22
17424 Heringsdorf
Tel. 038378-22666
hort-heringsdorf@volkssolidaritaet.de

36

Systemisches Anti-Gewalt-Training (SAGT°) und Deeskalationstraining „Klar bleiben, wenn es brenzlig wird.“

Gewaltprävention beginnt lange bevor es laut wird. In dieser praxisnahen Weiterbildung geht es darum, kritische Situationen frühzeitig zu erkennen, richtig einzuordnen und deeskalierend zu handeln – verbal wie nonverbal. Denn die wichtigste Maßnahme gegen Eskalation ist eine klare, souveräne Kommunikation. Die Trainings verbinden fundiertes theoretisches Wissen mit alltagsnahen, direkt umsetzbaren Handlungsweisen. Teilnehmende lernen, Konflikte frühzeitig zu erkennen, souverän zu handeln und Gewalt vorzubeugen – mit Haltung, Selbstschutz und dem richtigen Gespür für Sprache und Körpersprache.

» Seminarinhalte:

- › Gewaltprävention & Eskalationsstufen
- › Körpersprache & (Selbst)wahrnehmung
- › Kommunikative Deeskalationstechniken
- › Umgang mit bedrohlichen Situationen
- › Eigene Haltung

Referent	Torben Kiehl
Termin	Do. 30.04.2026 9.00 Uhr - 16.00 Uhr (8UE)
Kosten	119,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 20

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Bummi“
Schulweg 5
17495 Züssow
038355 - 61509
kita-zuessow@volkssolidaritaet.de

37

Partizipatorisches Eingewöhnungsmodell

Das partizipatorische Eingewöhnungsmodell bietet Familien einen behutsamen und bindungsorientierten Übergang von der häuslichen Betreuung in eine außerfamiliäre Einrichtung wie Kita, Krippe oder Tagespflege.

In der Regel haben Eltern bis zur Eingewöhnung eine enge Bindung aufgebaut, wobei das Kind häufig eine starke emotionale Nähe zu einem Elternteil entwickelt hat. Um das Wohl des Kindes - auf psychischer, emotionaler und körperlicher Ebene - zu sichern, bleibt dieser Elternteil während der Eingewöhnungsphase aktiv involviert. Dadurch kann das Kind im vertrauten Beisein seiner Bezugsperson die neue Umgebung erkunden und in seinem eigenen Tempo die Veränderungen annehmen.

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie professionell auf die Bedürfnisse der Kinder und Eltern eingehen und den Familien einen gelungenen Start in den Kita-Alltag ermöglichen.

» Seminarinhalte:

- › Die Bedeutung einer bindungssensiblen Eingewöhnung
- › Grundlagen des partizipatorischen Eingewöhnungsmodells
- › Umgang in schwierigen Situationen: Was, wenn die Eingewöhnung nicht gelingt?
- › Notwendige Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Eingewöhnung
- › Praktische Beispiele aus dem Alltag
- › Arbeiten mit Leitfäden und Kartensets

Referent	Max Lietzau
Termin	Sa. 30.05.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Bummi“
Schulweg 5
17495 Züssow
038355 - 61509
kita-zuessow@volkssolidaritaet.de

38

Resilienz stärken in und mit der Natur – Selbstkompetenz und Selbstregulation für pädagogi- sche Fachkräfte

Pädagogische Fachkräfte stehen täglich vor hohen emotionalen und organisatorischen Anforderungen. Um diesen professionell begegnen zu können, sind Selbstfürsorge, innere Stabilität und Resilienz entscheidend. Dieses praxisorientierte Seminar bietet die Möglichkeit, die Natur als Raum für persönliche Regeneration, achtsame Selbstwahrnehmung und Stärkung der eigenen Selbstkompetenz zu nutzen. Dabei genießen wir die wunderschöne Umgebung des Seminarortes mit dem Ryck. Im Einklang mit der Bildungskonzeption Mecklenburg-Vorpommern werden Methoden vermittelt, die zur Förderung der seelischen Gesundheit, Stressprävention und Selbstwirksamkeit beitragen – zentrale Aspekte einer nachhaltigen Bildungsarbeit mit Kindern. In praktischen Übungen im Freien und im großen Sportraum erproben die Teilnehmenden verschiedene Zugänge zu Selbstregulation, Achtsamkeit und resilientem Denken und Handeln.

» Seminarinhalte:

- › Entwicklung und Stärkung individueller Resilienzstrategien
- › Förderung von Achtsamkeit und emotionaler Selbstregulation
- › Reflexion eigener Belastungsfaktoren und Ressourcen
- › Erleben der Natur als gesundheitsfördernden Lernraum
- › Transfer in die pädagogische Praxis: Resilienzförderung auch für Kinder ermöglichen

Referent	Antje Röttger-Kiesendahl
Termin	Fr. 18.09.2026 9.00 Uhr - 16.00 Uhr (8 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Kindergarten
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

39

Systemisches Anti-Gewalt-Training (SAGT°) und Deeskalationstraining „Klar bleiben, wenn es brenzlig wird.“

Gewaltprävention beginnt lange bevor es laut wird. In dieser praxisnahen Weiterbildung geht es darum, kritische Situationen frühzeitig zu erkennen, richtig einzuordnen und deeskalierend zu handeln – verbal wie nonverbal. Denn die wichtigste Maßnahme gegen Eskalation ist eine klare, souveräne Kommunikation. Die Trainings verbinden fundiertes theoretisches Wissen mit alltagsnahen, direkt umsetzbaren Handlungsweisen. Teilnehmende lernen, Konflikte frühzeitig zu erkennen, souverän zu handeln und Gewalt vorzubeugen – mit Haltung, Selbstschutz und dem richtigen Gespür für Sprache und Körpersprache.

» Seminarinhalte:

- › Gewaltprävention & Eskalationsstufen
- › Körpersprache & (Selbst)wahrnehmung
- › Kommunikative Deeskalationstechniken
- › Umgang mit bedrohlichen Situationen
- › Eigene Haltung

Referent	Torben Kiehl
Termin	Do. 24.09.2026 9.00 Uhr - 16.00 Uhr (8UE)
Kosten	119,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 20

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Bummi“
Schulweg 5
17495 Züssow
038355 - 61509
kita-zuessow@volkssolidaritaet.de

40

Kopf, Herz und Hand im Einklang- Wie Emotionen die frühkindlichen Bildungsprozesse bedingen

Kinder sind von Beginn an neugierige und forschende Gestalter ihres eigenen Lebens, indem sie sich mit sich und ihrer Umwelt auseinandersetzen. Voller Freude und Interesse entdecken sie ihre eigene Person und die sie umgebenden Lebensbereiche. Damit die Mädchen und Jungen in dieser Welt handlungsfähig werden und zudem zu gemeinschaftsfähigen und eigenverantwortlichen Persönlichkeiten heranreifen können, benötigen sie ganzheitliche Bildungsräume. Dazu brauchen Kinder jedoch auch verantwortungsvolle Erwachsene, die sie in ihrer emotionalen Kompetenz stärken, so dass frühkindliche Bildungsprozesse überhaupt gelingen können. Diese Fortbildung zeigt auf, inwieweit sich die Themen Emotionen und Selbstbildungspotenziale des Kindes mit dem einstigen Grundsatz von Pestalozzi zusammen denken lassen, denn Kopf, Herz und Hand müssen im Einklang stehen.

» Seminarinhalte:

- Wie lernen Kinder zu Beginn ihres Lebens denken, wenn sie doch zunächst Neulinge in allen Lebensbereichen sind?
- Welchen Einfluss hat das emotionale Grundgefühl eines Kindes sich selbst gegenüber dahingehend, dass es ein neugieriges und forschendes Kind bleibt?
- Bildungs- und Erziehungsbereich „Emotionale Entwicklung“ der Bildungskonzeption MV
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Hilfreiche Strategien aus der Hirnforschung
- Die Rolle der pädagogischen Fachkraft: Gestaltung von Interaktionen/Gestaltung von Bildungsräumen

Referent	Anika Waschkawitz
Termin	Mo. 16.11.2026 9.00 Uhr - 15.30 Uhr (8 UE)
Kosten	119,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 17

VERANSTALTUNGSORT

"Uni-Kita" Greifswald
Ferdinand-Sauer-
bruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

41

Musik für Kinder unter 3 Jahren

Musik ist weit mehr als Unterhaltung – sie gibt Sicherheit, Orientierung und Struktur im Alltag der Kleinsten. Schon Babys und Kleinkinder reagieren auf Rhythmus, Klang und Stimme: Musik stärkt die emotionale Bindung, unterstützt die sprachliche Entwicklung und fördert Kreativität sowie soziale Kompetenzen.

Dieses Seminar zeigt, wie Sie entwicklungsangepasste Musikangebote in der Kinderkrippe gestalten, Lieder auswählen, Spielformen variieren und Instrumente sowie Höreindrücke gezielt einsetzen können. Bewegungs- und Tanzangebote runden das Erlebnis ab und machen Musik zu einem spielerischen Lern- und Erfahrungsfeld.

» Seminarinhalte:

- › Bedeutung von Musik für die kindliche Entwicklung
- › Entwicklungsgerechte Musikangebote in der Kinderkrippe
- › Liedauswahl und Methodik
- › Spielformen mit Liedern
- › Spiel mit Instrumenten und Höreindrücken
- › Bewegung und Tanz

Referent Jana Benkmann

Termin Mi. 11.02.2026
9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)

Kosten 89,- €

Zielgruppe päd. Fachkräfte für Krippe,
Kindergarten & Hort, Kindertages-
pflegepersonen

Teilnehmer max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-
Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

42

Das Lernen feiern - Wie schreibe ich MERKwürdige Lengeschichten

Kinder sind in der Lage, erstaunliche Leistungen zu vollbringen, wenn Erwachsene ihre Handlung aufmerksam und wohlwollend begleiten und dann versuchen, die Erlebnisse der Kinder aus ihrer Sicht zu verstehen. Ich möchte Ihnen zeigen, warum Beobachtung und Dokumentation so wichtig sind. Ich möchte Ihnen dabei helfen, aussagekräftige Lengeschichten zu schreiben und Ihnen zeigen, wie Sie die Kinder in diesen Prozess mit einbeziehen können. In diesem Seminar geht es um Bildung, Beziehung und Dialog. Diese Begriffe stehen für eine kompetente Erziehungspartnerschaft in einer Kindertagesstätte. Das Erfahrungslernen der Kinder und die Achtung vor jedem einzelnen Bildungsprozess ist die Grundlage für eine wertschätzende Dokumentation der einzelnen Lernphänomene.

» Seminarinhalte:

- › Was ist Erfahrungslernen?
- › Kennenlernen der sozialen Grundlagen früher Bildung
- › Eine Kultur des Lernens schaffen
- › Aufgaben und Beobachtungstechniken von Pädagoginnen kennenlernen
- › Fotodokumentation anwenden
- › Erstellen einer Bildergeschichte
- › Formulierungshilfen für Lengeschichten

Referent	Max Lietzau
Termin	Sa. 28.03.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe & Kindergarten, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Bummi“
Schulweg 5
17495 Züssow
038355 - 61509
kita-zuessow@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 4 - **FÖRDERUNG VON KINDER UNTER 3 JAHREN**

43

Gestische Malerei als Mutmacher

In dieser eintägigen Weiterbildung laden wir Erzieherinnen ein, Malerei auf spielerische Weise kennenzulernen. Wir hinterfragen abstrakte Kunst. Der Fokus liegt auf dem eigenen Erleben und der Verbindung von künstlerischem Gestalten mit emotionaler und motorischer Entwicklung. Gemeinsam erkunden wir die Grundlagen von Farbwahrnehmungen, erproben verschiedene Materialien/Werkzeuge und Techniken und lassen uns von überraschenden Impulsen zu freiem, assoziativem Gestalten inspirieren.

Den Spruch „Ich kann nicht malen“, sollten Sie an diesem Tag vergessen.

Durch Bewegungselemente, spielerische Methoden und gezielte Reflexionen entwickeln die Teilnehmerinnen ein tieferes Verständnis dafür, wie künstlerisches Tun Emotionen sichtbar machen kann und vielleicht auch regulieren kann. Wir stellen uns die Frage, welche Ausdrucksmöglichkeiten Erwachsene und Kinder haben.

» Seminarinhalte:

- › Abstrakte Kunst
- › Ästhetische Bildung
- › Gemeinschaft erleben
- › Diversität erleben und wertschätzen
- › Spuren lesen
- › Emotionen ausdrücken
- › Farblehre
- › Motorische Entwicklung
- › Überraschungen aushalten
- › Prozesse beobachten und sichtbar machen

Referent	Iris Vitzthum
Termin	Do. 21.05.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 10

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 5 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT**

44

Adultismus erkennen und vermeiden - Machtverhältnisse zwischen Erwachsenen und Kindern

Adultismus – also die Ungleichheit zwischen Erwachsenen und jungen Menschen – begegnet uns täglich, oft unbewusst. Dieses Seminar sensibilisiert dafür, wie Machtverhältnisse entstehen, wie sie sich auf Kinder und Jugendliche auswirken und wie wir als Fachkräfte eine respektvolle, wohlwollende Beziehung gestalten können.

Wir reflektieren unsere eigene Haltung und Praxis, entwickeln konkrete Handlungsstrategien für mehr Partizipation und stärken die Fähigkeit, Kinder in ihrem Selbstbewusstsein und ihrer Eigenständigkeit zu unterstützen.

» Seminarinhalte:

- › Sensibilisierung für die alltägliche Problematik des Adultismus
- › Reflexion der eigenen Haltung und der Praxis im Umgang mit Kindern & Jugendlichen
- › Entwicklung von Handlungsstrategien zur Machtkritik & Partizipation
- › Förderung einer respektvollen, wohlwollenden Beziehung zwischen Erwachsenen und jungen Menschen

Referent	Cindy Harz
Termin	Fr, 06.02.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSSORT

Kita „Am Hausee“
Dorfstraße 30A
17039 Neverin
Tel. 039608-262626
kita-neverin@volkssolidaritaet.de

SCHWERPUNKTE LAUT CURRICULUM DER BILDUNGSKONZEPTION
MODUL 5 - **BILDUNGS- & ERZIEHUNGSPARTNERSCHAFT**

45

Herausfordernde Elterngespräche professionell führen

Der Kontakt zwischen pädagogischen Fachkräften und Eltern in Kindertageseinrichtungen kann besonders herausfordernd sein - vor allem, wenn es Probleme mit dem Kind gibt. In solchen Momenten müssen manchmal schwierige Botschaften vermittelt werden, die für Eltern schwer zu hören sein könnten und möglicherweise Widerstand auslösen.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Frage: Wie kann Kommunikation in solchen Situationen gelingen? Wie führe ich Elterngespräche professionell, auf Augenhöhe und schaffe eine erfolgreiche Erziehungspartnerschaft?

» Seminarinhalte:

- › Fachpersönliche Perspektive:
Selbstbewusstsein und Vertrauen in der Zusammenarbeit mit Eltern
- › Der Dialog als gleichwürdiger Austausch:
Kommunikation nicht nur als Mittel zum Zweck
- › Grundlagen der Kommunikation: Die Basis für eine erfolgreiche Gesprächsführung
- › Gemeinsamer Blick auf das kompetente Kind:
Perspektiven von Pädagogen und Eltern
- › Lerngeschichte des Kindes als Einstieg:
Einfühlhafte Gesprächseröffnung mit einem klaren Fokus
- › Arbeiten mit einem Gesprächsleitfaden:
Strukturierte und zielführende Elterngespräche
- › Professionelles Auftreten in herausfordernden Momenten: Wie Sie Ihre kommunikative Kompetenz festigen
- › Lösungsorientierte Beratung: Fragestellungen, welche die Aufmerksamkeit auf eine Lösung richten und nicht auf das Problem
- › Szenario-Training: Praktische Übungen zur Gesprächsführung in herausfordernden Situationen

Referent	Max Lietzau
Termin	Sa. 14.03.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe & Kindergarten, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Bummi“
Schulweg 5
17495 Züssow
038355 - 61509
kita-zuessow@volkssolidaritaet.de

46

Adultismus erkennen und vermeiden - Machtverhältnisse zwischen Erwachsenen und Kindern

Adultismus – also die Ungleichheit zwischen Erwachsenen und jungen Menschen – begegnet uns täglich, oft unbewusst. Dieses Seminar sensibilisiert dafür, wie Machtverhältnisse entstehen, wie sie sich auf Kinder und Jugendliche auswirken und wie wir als Fachkräfte eine respektvolle, wohlwollende Beziehung gestalten können.

Wir reflektieren unsere eigene Haltung und Praxis, entwickeln konkrete Handlungsstrategien für mehr Partizipation und stärken die Fähigkeit, Kinder in ihrem Selbstbewusstsein und ihrer Eigenständigkeit zu unterstützen.

» Seminarinhalte:

- › Sensibilisierung für die alltägliche Problematik des Adultismus
- › Reflexion der eigenen Haltung und der Praxis im Umgang mit Kindern & Jugendlichen
- › Entwicklung von Handlungsstrategien zur Machtkritik & Partizipation
- › Förderung einer respektvollen, wohlwollenden Beziehung zwischen Erwachsenen und jungen Menschen

Referent	Cindy Harz
Termin	Fr, 06.11.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Am Hausee“
Dorfstraße 30A
17039 Neverin
Tel. 039608-262626
kita-neverin@volkssolidaritaet.de

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

47

Trust me - Teamgeist durch Vertrauen

Vertrauen ist die Grundlage für persönliche Sicherheit – und damit auch das Fundament erfolgreicher Teamarbeit. Erst wenn Vertrauen besteht, können Teams mutig handeln, konstruktiv zusammenarbeiten und ihr volles Potenzial entfalten. Doch was tun, wenn dieses Vertrauen (noch) fehlt?

In diesem Seminar gehen wir genau dieser Frage nach: Wie lässt sich Vertrauen in Teams aufbauen – selbst dann, wenn der Startpunkt schwierig ist? Wir analysieren die Herausforderungen moderner Arbeitswelten und erarbeiten gemeinsam Wege, wie Sie eine Teamkultur fördern können, die von Akzeptanz, Respekt und gegenseitigem Vertrauen geprägt ist. Dabei werfen wir auch einen Blick auf neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Team- und Vertrauensforschung. Ziel ist es, dass Sie nach dem Seminar konkrete Werkzeuge und ein tieferes Verständnis mitnehmen, um aus einer Gruppe ein starkes, professionell agierendes Team zu formen.

» Seminarinhalte:

- › Die Dysfunktionen eines Teams
- › Psychologische Sicherheit als Schlüssel für Teamleistung
- › Was Teams wirklich brauchen, um erfolgreich zu sein
- › Die Dimensionen von Vertrauen und wie sie entwickelt werden können

Referent	Max Lietzau
Termin	Sa. 21.02.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte & Leitungskräfte
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Am Hausee“
Dorfstraße 30A
17039 Neverin
Tel. 039608-262626
kita-neverin@volkssolidaritaet.de

48

Schlaflos - vom Glück des Schlafenden

Schlafen ist mehr als eine Pause – er ist essenziell für Entwicklung, Lernen und Wohlbefinden von Kindern. In diesem Seminar erhalten Sie fundierte Informationen über Schlafdauer, Schlafarchitektur und Schlafstörungen und lernen, wie eine gesunde Schlafhygiene Kinder unterstützt, erholt und ausgeglichen aufzuwachsen.

Praktische Tipps und die 13 Regeln für erholsamen Schlaf helfen Ihnen, Schlafprobleme früh zu erkennen und den Alltag der Kinder so zu gestalten, dass sie gestärkt, konzentriert und zufrieden in den Tag starten.

» Seminarinhalte:

- › Allgemeine Informationsvermittlung und Einstieg ins Thema „Schlaf“
- › Fakten zur Schlafdauer
- › Die Schlafarchitektur
- › Schlafstörungen
- › Schlafhygiene – 13 Regeln für erholsamen Schlaf

Referent	Christine Jeske
Termin	Di. 10.03.2026 9:00 Uhr - 12:00 Uhr (4 UE)
Kosten	69,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Leitung von Kindertageseinrichtungen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

49

Keine Angst vor Excel - Mit Spaß zur Tabellen-Kompetenz

Diese Fortbildung richtet sich an alle, die bisher kaum oder gar keine Erfahrung mit Microsoft Excel haben. Schritt für Schritt lernen die Teilnehmenden den Aufbau von Excel kennen und verstehen, wie Tabellen, Zellen und einfache Formeln funktionieren. Anhand praktischer Beispiele werden grundlegende Werkzeuge wie Formatierungen, einfache Berechnungen und Diagramme geübt.

Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit Excel zu gewinnen und typische Arbeitsaufgaben effizienter zu erledigen. Die Fortbildung legt besonderen Wert auf verständliche Erklärungen, gemeinsames Ausprobieren und kleine Erfolgserlebnisse. Auch Fragen und individuelle Beispiele aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden werden aufgegriffen und gemeinsam gelöst. Am Ende der Fortbildung verfügen die Teilnehmenden über ein solides Grundverständnis, um Excel selbstständig und sicher im Berufsalltag einzusetzen.

» Seminarinhalte:

- › Einführung in Excel
- › Grundlagen der Tabellenarbeit
- › Arbeiten mit einfachen Formeln
- › Wichtige Funktionen kennenlernen
- › Tabellen strukturieren und gestalten
- › Diagramme verstehen und erstellen
- › Vertiefung und praktische Übungen
- › Wiederholung und Abschlussprojekt

Bitte Laptops
mit MS Office &
Ladekabel
mitbringen.



Referent Bartosz Marchwacki

Termin Sa. 21.03.2026
9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)

Kosten 79,- €

Zielgruppe Alle Interessierten

Teilnehmer max. 12

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

50

Widerstandskraft in Teams fördern

Die psychische Belastbarkeit und damit auch Leistungsfähigkeit jedes einzelnen Mitarbeiters korreliert unmittelbar mit der Widerstandskraft des gesamten sozialen Bezugsfeldes, also der Resilienz des gesamten Teams als Gruppe. Diese kann mit einigen einfachen Prinzipien gezielt gesichert und verbessert werden.

» Seminarinhalte:

- › Erklärung des Konzepts der Resilienz
- › Darstellung gruppendifnamischer Prozesse
- › Veranschaulichung durch praxisnahe Beispiele
- › Aufzeigen der Wechselwirkungen in Arbeitskollektiven
- › Darstellung, wie diese Wechselwirkungen konstruktiv genutzt werden können

Referent	Christian Fritz
Termin	Do. 09.04.2026 13:00 Uhr - 16:00 Uhr (4 UE)
Kosten	69,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

51

Abhängigkeit, Sucht - was ist das?

Die chronische Stoffwechselstörung dargestellt als bio-psycho-soziales Modell

Sucht betrifft nicht nur Betroffene selbst, sondern das ganze soziale Umfeld. Dieses Seminar bietet einen fundierten Einstieg in das Thema Abhängigkeit und zeigt, wie Fachkräfte sicher und professionell mit Betroffenen umgehen können. Wir beleuchten das bio-psycho-soziale Modell, erklären die Bedeutung von Vernetzung und Zusammenarbeit und geben praxisnahe Impulse für den Alltag in Einrichtungen und sozialen Kontexten.

» Seminarinhalte:

- › Einstieg in das Thema Abhängigkeit / Sucht
- › Die Arbeit mit Betroffenen, Vernetzung (Warum ist das wichtig?)
- › Was ist das bio-psycho-soziale Modell?

Referent	Alina Gühlke
Termin	Mi. 13.05.2026 9:00 Uhr - 12:00 Uhr (4 UE)
Kosten	79,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertagespflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

52

"RückenFit"

In dieser Weiterbildung erfahren Pflegekräfte, wie sie ihren Rücken im Arbeitsalltag optimal schützen und stärken können. Sie erhalten Kenntnisse über die wichtigsten Grundlagen der Rückenanatomie und Biomechanik. Im Fokus stehen praktische Übungen und rückengerechte Techniken für häufige Pflegesituationen wie das Heben, Lagern und Transferieren von Patienten. Erlernen Sie einfache, aber effektive Mobilisations-, Dehn- und Kräftigungsübungen, die sich leicht in den Alltag integrieren lassen, um Schmerzen vorzubeugen und die eigene Gesundheit nachhaltig zu fördern.

» Seminarinhalte:

- › Anatomie & Biomechanik des Rückens – Was steckt dahinter?
- › Rückengerechtes Arbeiten in der Pflege – Praktische Tipps
- › Aktiv gegen den Schmerz – Übungen für den Pflegealltag
- › Prävention & Nachhaltigkeit

Referent	Hannes Brieger
Termin	Sa. 16.05.2026 8:00 Uhr - 15:00 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Leitung von Kindertageseinrichtungen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

53

Beratung in emotional aufgewühlten Situationen

Das Seminar soll helfen, in Emotional belastenden Situationen die Kontrolle über den Beratungsprozess zu behalten und auch die Emotionen für weitere zu nutzen, indem man sie bewusst macht und mit ihnen arbeitet.

» Seminarinhalte:

- › Aspekte der Gesprächsführung (Motivational Interviewing)
- › Klientenzentrierte Gesprächsführung
- › Rollenübrungen

Vorbereitung: Bringen Sie
Beispiele aus der Praxis mit!



Referent Sabine Jansson und Alina Gühlke

Termin Do. 08.10.2026
9:00 Uhr - 13:00 Uhr (5 UE)

Kosten 89,- €

Zielgruppe päd. Fachkräfte für Krippe,
Kindergarten & Hort, Kindertages-
pflegepersonen

Teilnehmer max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

54

Trust me - Teamgeist durch Vertrauen

Vertrauen ist die Grundlage für persönliche Sicherheit – und damit auch das Fundament erfolgreicher Teamarbeit. Erst wenn Vertrauen besteht, können Teams mutig handeln, konstruktiv zusammenarbeiten und ihr volles Potenzial entfalten. Doch was tun, wenn dieses Vertrauen (noch) fehlt?

In diesem Seminar gehen wir genau dieser Frage nach: Wie lässt sich Vertrauen in Teams aufbauen – selbst dann, wenn der Startpunkt schwierig ist? Wir analysieren die Herausforderungen moderner Arbeitswelten und erarbeiten gemeinsam Wege, wie Sie eine Teamkultur fördern können, die von Akzeptanz, Respekt und gegenseitigem Vertrauen geprägt ist. Dabei werfen wir auch einen Blick auf neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Team- und Vertrauensforschung. Ziel ist es, dass Sie nach dem Seminar konkrete Werkzeuge und ein tieferes Verständnis mitnehmen, um aus einer Gruppe ein starkes, professionell agierendes Team zu formen.

» Seminarinhalte:

- › Die Dysfunktionen eines Teams
- › Psychologische Sicherheit als Schlüssel für Teamleistung
- › Was Teams wirklich brauchen, um erfolgreich zu sein
- › Die Dimensionen von Vertrauen und wie sie entwickelt werden können

Referent	Max Lietzau
Termin	Sa. 17.10.2026 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte, Pflegekräfte & Führungskräfte
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Kita „Am Hausee“
Dorfstraße 30A
17039 Neverin
Tel. 039608-262626
kita-neverin@volkssolidaritaet.de

ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE

55

Keine Angst vor Excel - Mit Spaß zur Tabellen-Kompetenz

Diese Fortbildung richtet sich an alle, die bisher kaum oder gar keine Erfahrung mit Microsoft Excel haben. Schritt für Schritt lernen die Teilnehmenden den Aufbau von Excel kennen und verstehen, wie Tabellen, Zellen und einfache Formeln funktionieren. Anhand praktischer Beispiele werden grundlegende Werkzeuge wie Formatierungen, einfache Berechnungen und Diagramme geübt.

Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit Excel zu gewinnen und typische Arbeitsaufgaben effizienter zu erledigen. Die Fortbildung legt besonderen Wert auf verständliche Erklärungen, gemeinsames Ausprobieren und kleine Erfolgserlebnisse. Auch Fragen und individuelle Beispiele aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden werden aufgegriffen und gemeinsam gelöst. Am Ende der Fortbildung verfügen die Teilnehmenden über ein solides Grundverständnis, um Excel selbstständig und sicher im Berufsalltag einzusetzen.

» Seminarinhalte:

- › Einführung in Excel
- › Grundlagen der Tabellenarbeit
- › Arbeiten mit einfachen Formeln
- › Wichtige Funktionen kennenlernen
- › Tabellen strukturieren und gestalten
- › Diagramme verstehen und erstellen
- › Vertiefung und praktische Übungen
- › Wiederholung und Abschlussprojekt

Bitte Laptops
mit MS Office &
Ladekabel
mitbringen.



Referent Bartosz Marchwacki

Termin Sa. 21.11.2026
9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)

Kosten 79,- €

Zielgruppe Alle Interessierten

Teilnehmer max. 12

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de



Fachtag: "Voll in Bewegung"

Bewegung ist die Basis für eine gesunde kindliche Entwicklung. Oft fällt auf, dass Kinder Schwierigkeiten in der Motorik und Koordination haben oder sich ungeschickt bewegen. Doch gerade durch Bewegung wachsen Kinder über sich hinaus, entdecken die Welt und entwickeln ein Selbstkonzept, das von Selbstvertrauen und Mut geprägt ist. An diesem Fachtag laden wir Sie ein, die kindliche Bewegungsentwicklung auf eine ganzheitliche Weise zu erleben, zu verstehen und selbst auszuprobieren. Wir stellen Ihnen praxisnahe Bewegungsangebote für Säuglinge, Kleinstkinder, Kindergarten- und Schulkinder vor. Freuen Sie sich auf einen aktiven Tag mit vielen praktischen Übungen und theoretischen Inputs.

» Seminarinhalte:

- › Theoretische Grundlagen zur Bewegungsentwicklung
- › Bewegung in der Krabbelgruppe
- › Die Bedeutung der Bauchlage
- › Babymassage als Einstieg in die Bewegungsförderung
- › Bewegungslandschaften für Kleinkinder
- › Wettkampfspiele zur Förderung der Koordination
- › Bewegung durch Musik: Rhythmus und Körperwahrnehmung
- › Kinderyoga: Achtsamkeit und Beweglichkeit spielerisch fördern
- › Rollübungen mit Hilfestellungen für alle Altersgruppen

Referent Jana Benkmann, Hannes Brieger

Termin Sa. 21.03.2026
9:00 Uhr - 15:30 Uhr (8 UE)

Kosten 89,- €
inkl. Getränke & Snacks

Zielgruppe päd. Fachkräfte für Krippe,
Kindergarten & Hort, Kindertages-
pflegepersonen

Teilnehmer max. 30

VERANSTALTUNGSORT

Judohalle des
HS Greifswald
Karl-Liebknecht-Ring 26
17491 Greifswald

HIGHLIGHTS



Der 4. große pädagogische Fachtag der Volkssolidarität Nordost in Greifswald

Am 25. April 2026 in Greifswald laden wir Fachkräfte aus der Kindheits- und Sozialpädagogik sowie der Jugendhilfe zu einem inspirierenden Tag voller Impulse, Workshops und praxisnaher Anregungen ein. Den Auftakt macht Dr. Jan-Uwe Rogge, einer der bekanntesten Familien- und Erziehungsexperten im deutschsprachigen Raum. In seinem Vortrag „Was Kinder und Jugendliche stark macht“ zeigt er, wie wir Potenziale erkennen, fördern und Kinder sowie Jugendliche nachhaltig stärken können.

» Vorträge & Workshops u.a. von:

- › Prof. Dr. Roland Rosenstock
- › Prof. Dr. Ines Jura Rosenstock
- › Dr. Bärbel Lorenz

Der Fachtag bietet die perfekte Gelegenheit, eigene Potenziale zu reflektieren, neue Impulse für die Praxis zu erhalten und sich mit Kolleginnen auszutauschen.

Seien Sie dabei und entfalten Sie Potenziale – bei Kindern, Jugendlichen und sich selbst!

» Weitere Themen des Fachtags:

- › KI in der Pädagogik – ChatGPT & Co.
- › Herausfordernde Elterngespräche souverän führen
- › Yoga und Achtsamkeit in der Praxis
- › Der Wald als Bildungsort
- › Musik in der Kinder- und Jugendhilfe
- › Sexualität in der Kinder- und Jugendhilfe
- › Das Neinhorn – Wie gehen wir mit einem „Nein“ um?
- › Audio- und Podcast-Erstellung

Termin	Sa. 25.04.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (8 UE)
Kosten	69,- € inkl. Verpflegung
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 350

VERANSTALTUNGSORT

Uni Greifswald
Ernst-Lohmeyer-Platz
17489 Greifswald
Tel. 0172-9280904



Mentorinnenausbildung

In dieser praxisorientierten Ausbildung werden verschiedene Module angeboten, die den Teilnehmenden ermöglichen, verschiedene Methoden und Lerninhalte kennenzulernen. Dadurch werden sie befähigt, angehende Erzieherinnen und Erzieher gezielt zu begleiten und auszubilden.

» Seminarinhalte:

- › Die Rolle der Mentorin, des Mentors in der Erzieherausbildung
- › Kommunikation und Feedback in der Mentor Mentee Beziehung
- › Methoden zur Begleitung und Unterstützung angehender Erzieherinnen und Erzieher
- › Fachliche Themen der Erzieherausbildung: Didaktik, Pädagogik, rechtliche Grundlagen
- › Reflexionsprozesse und individuelle Förderung der Lernenden
- › Umgang mit Herausforderungen und Konflikten in der Mentorinnenrolle

Termin	Start ab Fr. 04.09.2026 je 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (64 UE)
Kosten	949,-€
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 12

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

P01

Die Demenz verstehen

Für viele Menschen sind die Veränderungen der Betroffenen Menschen mit Demenz nicht greifbar und häufig führt dies zu Unverständnis. In dieser Fortbildung lernen Sie das Krankheitsbild Demenz genauer kennen und somit auch die betroffenen etwas besser zu verstehen.

» Seminarinhalte:

- › Krankheitsbild Demenz
- › Demenzformen & Diagnostik
- › Primäre- & sekundäre Demenz
- › Das Vergessen & Die Vergesslichkeit
- › Kommunikation bei Demenz
- › Medikamentöse & nichtmedikamentöse Therapie

Referent	Jens Moreika
Termin	Mi. 25.02.2026 8:00 Uhr - 14:00 Uhr (6 UE)
Kosten	59,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, ungelernetes Pflegepersonal
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Adlerstraße“
Adlerstraße 13
17034 Neubrandenburg
Tel. 0395-45539025
bst-neubrandenburg@volkssolidaritaet.de

PO2

Grundlagen der professionellen Kommunikation im Pflegealltag

Pflegekräfte stehen täglich vor der Herausforderung, mit Patienten, die sich aufgrund ihrer Erkrankung herausfordernd verhalten können, professionell zu kommunizieren. Gespräche mit Kollegen oder dem Vorgesetzten finden hingegen auf einer anderen Gesprächsebene statt. Wichtig ist, die eigene Kommunikation anzupassen. Dieses Seminar vermittelt die grundlegenden Konzepte der Kommunikation. Ziel ist es, Pflegekräften die Werkzeuge zu geben, um in verschiedenen Situationen – ob mit Patienten, Angehörigen oder im Team – angemessen und effektiv zu kommunizieren.

» Seminarinhalte:

- › Grundlagen des aktiven Zuhörens
- › Einführung in die Kommunikationsmodelle
- › Patientenübergabe und Informationsweitergabe
- › Basisübungen zur Kommunikationssicherheit im Alltag

Referent	Conrad Hoser
Termin	Mi. 25.02.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, ungelerntes Pflegepersonal
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

P03

Gewalt in der Pflege

In diesem Seminar setzen sich Pflegefachkräfte, Hilfskräfte und Betreuungskräfte mit dem sensiblen Thema Gewalt in der Pflege auseinander. Gemeinsam erarbeiten wir, welche Formen von Gewalt im Pflegealltag auftreten können – von körperlicher und psychischer bis hin zu struktureller Gewalt. Die Teilnehmenden lernen, Risikofaktoren zu erkennen, eigene Belastungsgrenzen wahrzunehmen und Strategien zur Deeskalation und Prävention anzuwenden. Praxisnahe Fallbeispiele und Übungen fördern den sicheren Umgang mit herausfordernden Situationen und stärken die Handlungskompetenz für einen respektvollen, gewaltfreien Pflegealltag.

» Seminarinhalte:

- › Definition und Formen von Gewalt
- › Ursachen und Risikofaktoren im Pflegealltag
- › Eigene Belastungsgrenzen wahrnehmen und reflektieren
- › Strategien zur Deeskalation und Kommunikation
- › Präventionsmaßnahmen
- › Umgang mit Gewaltvorfällen

Referent	Mirabella Lietzau
Termin	Do. 12.03.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	79,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, ungelernetes Pflegepersonal
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

P04

Pflegewissen: Herz-Kreislaufsystem

Herz-Kreislauf-Erkrankungen gehören zu den häufigsten Gesundheitsproblemen weltweit. Sie führen zu der häufigsten Todesursache in Deutschland. Gerade im höheren Alter sind Erkrankungen wie Bluthochdruck und Herzinfarkt stark vertreten und erfordern ein fundiertes Wissen der Pflegekräfte. Dieses Seminar bietet eine umfassende Auffrischung zu Anatomie und Funktion des Herz-Kreislauf-Systems, häufigen Krankheitsbildern und der medikamentösen Therapie. Ziel ist es, Pflegekräften das Wissen und die Sicherheit zu geben, um Patienten kompetent und präventiv zu begleiten.

» Seminarinhalte:

- › Anatomie und Funktion des Herz-Kreislauf-Systems
- › Häufige Krankheitsbilder: Bluthochdruck, Herzinfarkt,
- › Schlaganfall
- › Präventive Ansätze und Risikofaktoren
- › Medikamentöse Therapien: Blutdrucksenker, Blutverdünner,
- › Notfallmedikamente
- › Praxisorientierte Ansätze zur Förderung der Herzgesundheit

Referent	Conrad Hoser
Termin	Di. 17.03.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, ungelerntes Pflegepersonal
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

FORT- & WEITERBILDUNGEN FÜR DEN
PFLEGE- & BETREUUNGSBEREICH

P05

**Berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiterinnen nach PflAPrV §4 Abs. 3
3-tägiges Seminar!**

Die angebotene Fortbildung hat zum Ziel, dass pflegepädagogische Inhalte aufgefrischt und gefestigt werden. Nur so kann gewährleistet werden, dass Praxisanleitungen mit höchstmöglicher Qualität durchgeführt werden. Der praktische Anleitungsprozess wird in seinen theoretischen Grundlagen - didaktisch und methodisch - aufgearbeitet und in verschiedenen Übungen gefestigt.

In gemeinsamer Erarbeitung werden wir mögliche Herausforderungen im beruflichen Alltag von Praxisanleiterinnen zusammentragen. Des Weiteren werden hierfür im Plenum und gruppendynamisch Lösungen entwickelt und dokumentiert. Im Austausch miteinander werden wir der Frage auf den Grund gehen, welche Hürden einer erfolgreichen Praxisanleitung in den Weg gestellt werden und wie man diesen kompetent und zielführend begegnen kann.

» Seminarinhalte:

- › Lernort Praxis
- › Rechtliche Grundlagen der Ausbildung sowie staatlichen Prüfung zum/zur Pflegefachfrau/-mann
- › Didaktik und Methodik einer Praxisanleitung
- › Wahrnehmung
- › Kommunikation und Feedback
- › Beurteilung und Bewertung
- › Beurteilungsfehler
- › die generalistische Pflegeausbildung
- › Herausforderungen des beruflichen Alltags
- › Wertschätzung
- › gewaltfreie Kommunikation
- › Pflegedokumentation mit Auszubildenden gestalten

Referent	Mirabella Lietzau
Termin	Do. 07.05 & 25.06.2026 immer 9:00 Uhr - 15:30 Uhr (24 UE) weitere Termine auf Anfrage
Kosten	299,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Praxisanleiterinnen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

P06

Marmeladentoast mit Insulin

Eine gesunde Bauchspeicheldrüse sorgt dafür, dass Sie morgens zur Arbeit gehen können, ohne frühstücken zu müssen. Ein Vorteil, den Menschen mit Typ-1-Diabetes nicht haben. Warum der Körper keine Hormone mehr produziert, welche Besonderheiten vorliegen und warum präventive Maßnahmen bei Typ-2-Diabetes oft erfolgreicher sind, ist Thema dieses Seminars. Hierbei wird ganzheitlich das Grundlagenwissen durch eine fachliche Vertiefung aufgefrischt, damit Pflegekräfte eine Voraussetzung für die Übernahme ärztlich delegierbarer Tätigkeiten, wie die Blutzuckermessung, erlangen.

» Seminarinhalte:

- › Funktion der Bauchspeicheldrüse
- › Unterschiede zwischen Diabetes Typ 1 & Typ 2
- › Insulintherapie und Prophylaxe
- › Blutzuckerwerte: Optimal bis zum Notfall
- › Ärztliche Delegation
- › Praktische Blutzuckermessung

Referent	Conrad Hoser
Termin	Di. 12.05.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, ungelerntes Pflegepersonal
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

P07

Strukturmodell in der ambulanten Pflege

In diesem Seminar erfahren Sie, wie die Anwendung des Strukturmodells Ihren Pflegealltag spürbar erleichtert: von der strukturierten Informationssammlung (SIS®) über die individuelle Maßnahmenplanung bis hin zur Evaluation.

Gemeinsam üben wir an Beispielen aus der Praxis, wie Sie gezielt dokumentieren. Sie erhalten wertvolle Tipps, wie Sie die Qualität Ihrer Arbeit sichtbar machen.

Das Seminar richtet sich in erster Linie an Pflegefachkräfte, ist aber auch für Hilfskräfte interessant, die ihre Kenntnisse erweitern und ihre Arbeit sicherer gestalten möchten. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Wissen aufzufrischen, neue Impulse mitzunehmen und Ihren Pflegealltag spürbar zu entlasten.

» Seminarinhalte:

- › Hintergrund und Zielsetzung des Strukturmodells
- › Die vier Elemente des Strukturmodells im Überblick
- › Arbeiten mit der Strukturierten Informationssammlung (SIS®)
- › Erstellung der individuellen Maßnahmenplanung
- › Durchführung und praxisgerechte Evaluation
- › Rechtliche Aspekte und Anforderungen an die Dokumentation
- › Vorteile für Pflegefachkräfte und Hilfskräfte im Alltag

Referent	Mirabella Lietzau
Termin	Do. 17.09.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	79,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, ungelernetes Pflegepersonal
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Boddenhus“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

P08

Pflegewissen: Herz-Kreislaufsystem

Herz-Kreislauf-Erkrankungen gehören zu den häufigsten Gesundheitsproblemen weltweit. Sie führen zu der häufigsten Todesursache in Deutschland. Gerade im höheren Alter sind Erkrankungen wie Bluthochdruck und Herzinfarkt stark vertreten und erfordern ein fundiertes Wissen der Pflegekräfte. Dieses Seminar bietet eine umfassende Auffrischung zu Anatomie und Funktion des Herz-Kreislauf-Systems, häufigen Krankheitsbildern und der medikamentösen Therapie. Ziel ist es, Pflegekräften das Wissen und die Sicherheit zu geben, um Patienten kompetent und präventiv zu begleiten.

» Seminarinhalte:

- › Anatomie und Funktion des Herz-Kreislauf-Systems
- › Häufige Krankheitsbilder: Bluthochdruck, Herzinfarkt,
- › Schlaganfall
- › Präventive Ansätze und Risikofaktoren
- › Medikamentöse Therapien: Blutdrucksenker, Blutverdünner,
- › Notfallmedikamente
- › Praxisorientierte Ansätze zur Förderung der Herzgesundheit

Referent	Conrad Hoser
Termin	Fr. 25.09.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, ungelerntes Pflegepersonal
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

P09

Achtsamkeit und Resilienz für Fachkräfte der Pflege

Pflegearbeit verlangt täglich ein hohes Maß an Empathie, Aufmerksamkeit und Belastbarkeit. Dieses Seminar zeigt, wie Achtsamkeit und Yoga helfen können, innere Stärke zu entwickeln und die eigene Gesundheit langfristig zu erhalten.

Teilnehmende lernen, Stress bewusst wahrzunehmen, ihm mit Ruhe und Gelassenheit zu begegnen und durch einfache Achtsamkeitsübungen sowie Yin-Yoga-Einheiten Körper und Geist zu regenerieren.

Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Methoden zur Förderung von Wohlbefinden, zur Regulation des Nervensystems und zur nachhaltigen Stärkung der persönlichen Resilienz – für mehr Balance und Stabilität im Berufsalltag.

» Seminarinhalte:

- Wie Fachkräfte aus Pflegeeinrichtungen mit Achtsamkeit und Yoga ihre Resilienz stärken und ihre Gesundheit erhalten
- Achtsamkeitspraxis zur Förderung von Wohlbefinden, zum Abbau von Stress und zur Stärkung der Gesundheit
- Achtsamkeit verstehen – theoretische Grundlagen und praktische Anwendung
- Yogaübungen zur Regulierung des Nervensystems (Schwerpunkt: Yin Yoga)

Referent	Jana Benkmann
Termin	Fr. 02.10.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-
Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

P10

Yoga für Senioren – Quelle der Vitalität im Alter für Fachkräfte aus dem Pflegebereich

Yoga kann in jedem Lebensalter eine wertvolle Ressource für Gesundheit und Wohlbefinden sein – besonders im höheren Alter. Dieses Seminar zeigt, wie Fachkräfte Yoga-Elemente gezielt einsetzen können, um Seniorinnen und Senioren in ihrer Beweglichkeit, Balance und Lebensfreude zu unterstützen.

Neben theoretischen Grundlagen werden einfache Körper-, Atem- und Meditationsübungen vermittelt, die sich leicht in den Pflegealltag integrieren lassen. Durch Yoga auf dem Stuhl und praxisnahe Anleitungen erhalten Teilnehmende Impulse, wie sie Bewegung und Entspannung gleichermaßen fördern können.

» Seminarinhalte:

- › Positive Effekte von Yoga für Seniorinnen und Senioren
- › Einfache Übungen zur Förderung von Flexibilität, Balance und Lebensfreude
- › Mix aus Hauptelementen des Yoga: Körper-, Atem- und Meditationsübungen
- › Yoga auf dem Stuhl – alltagstaugliche Bewegungsabläufe für jedes Alter
- › Anatomische Grundlagen und Einführung in Yoga als Therapieansatz

Referent	Jana Benkmann
Termin	Di. 03.11.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	89,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Krippe, Kindergarten & Hort, Kindertages- pflegepersonen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT
„Uni-Kita“ Greifswald
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2
17489 Greifswald
Tel. 03834-8718743
uni-kita@volkssolidaritaet.de

P11

Grundlagen der professionellen Kommunikation im Pflegealltag

Pflegekräfte stehen täglich vor der Herausforderung, mit Patienten, die sich aufgrund ihrer Erkrankung herausfordernd verhalten können, professionell zu kommunizieren. Gespräche mit Kollegen oder dem Vorgesetzten finden hingegen auf einer anderen Gesprächsebene statt. Wichtig ist, die eigene Kommunikation anzupassen. Dieses Seminar vermittelt die grundlegenden Konzepte der Kommunikation. Ziel ist es, Pflegekräften die Werkzeuge zu geben, um in verschiedenen Situationen – ob mit Patienten, Angehörigen oder im Team – angemessen und effektiv zu kommunizieren.

» Seminarinhalte:

- › Grundlagen des aktiven Zuhörens
- › Einführung in die Kommunikationsmodelle
- › Patientenübergabe und Informationsweitergabe
- › Basisübungen zur Kommunikationssicherheit im Alltag

Referent	Conrad Hoser
Termin	Mi. 10.11.2026 9:00 Uhr - 16:00 Uhr (8 UE)
Kosten	99,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, ungelerntes Pflegepersonal
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Boddenhus“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

P12

Die Demenz verstehen

Für viele Menschen sind die Veränderungen der Betroffenen Menschen mit Demenz nicht greifbar und häufig führt dies zu Unverständnis. In dieser Fortbildung lernen Sie das Krankheitsbild Demenz genauer kennen und somit auch die betroffenen etwas besser zu verstehen.

» Seminarinhalte:

- › Krankheitsbild Demenz
- › Demenzformen & Diagnostik
- › Primäre- & sekundäre Demenz
- › Das Vergessen & Die Vergesslichkeit
- › Kommunikation bei Demenz
- › Medikamentöse & nichtmedikamentöse Therapie

Referent Jens Moreika

Termin Mi. 13.11.2026
8:00 Uhr - 14:00 Uhr (6 UE)

Kosten 59,- €

Zielgruppe Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte,
ungelerntes Pflegepersonal

Teilnehmer max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„Adlerstraße“
Adlerstraße 13
17034 Neubrandenburg
Tel. 0395-45539025
bst-neubrandenburg@volkssolidaritaet.de

P13

Krankenbeobachtung in der Pflege - Veränderungen vorzeitig erkennen und handeln

In der ambulanten Pflege ist eine aufmerksame und systematische Krankenbeobachtung entscheidend, um gesundheitliche Veränderungen bei Pflegebedürftigen rechtzeitig zu erkennen und angemessen zu reagieren. In diesem Seminar lernen Pflegefachkräfte, Hilfskräfte und Betreuungskräfte, worauf es bei der Beobachtung von Vitalzeichen, Atmung, Haut, Ernährung, Bewegung und Verhalten ankommt. Neben theoretischem Wissen stehen praxisnahe Beispiele und Übungen im Vordergrund, die Sicherheit im Erkennen von Auffälligkeiten vermitteln. Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, Beobachtungen fachgerecht zu dokumentieren und situationsgerecht weiterzugeben – für mehr Qualität und Sicherheit in der ambulanten Pflege.

» Seminarinhalte:

- › Bedeutung der systematischen Krankenbeobachtung in der ambulanten Pflege
- › Beobachtung von Vitalzeichen
- › Hautbeobachtung
- › Ernährung und Ausscheidung
- › Bewegungsverhalten, Mobilität und Gangbild
- › Psychische Veränderungen erkennen
- › Beobachtungen fachgerecht dokumentieren und weitergeben

Referent	Mirabella Lietzau
Termin	Do. 19.11.2026 9:00 Uhr - 15:00 Uhr (7 UE)
Kosten	79,- €
Zielgruppe	Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, ungelernetes Pflegepersonal
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

„**Boddenhus**“
Karl-Liebknecht-Ring 1
17491 Greifswald
Tel. 03834-85320
boddenhus@volkssolidaritaet.de

P14

Kinästhetik in der Pflege

Dieses Seminar führt Pflegekräfte in die Grundlagen der Kinästhetik ein, einem Konzept, das auf der bewussten Wahrnehmung und Nutzung der eigenen Bewegung basiert. Es vermittelt praktische Fertigkeiten, um Patienten und Bewohner mit minimalem Kraftaufwand und maximaler Eigenbeteiligung sicher und rücksenschonend zu bewegen, zu lagern und zu transferieren. Ziel ist es, die Belastung für das Pflegepersonal zu reduzieren, die Selbstständigkeit der Patienten zu fördern und gleichzeitig deren Komfort und Sicherheit zu erhöhen.

» Seminarinhalte:

- › Einführung in Kinästhetik
- › Grundlegende Konzepte der Kinästhetik
- › Kinästhetische Prinzipien in der Praxis
- › Anwendung der Kinästhetik in typischen Pflegesituationen (Praktische Übungen)
- › Integration und Transfer in den Pflegealltag

Referent	Hannes Brieger
Termin	Sa. 19.09.2026 9:00 Uhr - 14:00 Uhr (6 UE)
Kosten	59,- €
Zielgruppe	päd. Fachkräfte für Kindergarten & Hort, Leitung von Kindertageseinrichtungen
Teilnehmer	max. 15

VERANSTALTUNGSORT

Klub „Leipziger Allee“
Leipziger Allee 4-5
17389 Anklam
Tel. 03971-259203
anke.krenz@volkssolidaritaet.de

REFERENTENVERZEICHNIS

Hannes Brieger	Physiotherapeut, Berufsschullehrer
Jana Benkmann	Staatlich anerkannte Erzieherin, Fachberaterin für Kindertagesstätten Yogalehrerin/Yogatherapeutin, Kinderyogalehrerin nach dem PROYABI-Prinzip
Alexandra Besen	Sonderschulpädagogin, Naturpädagogin für ganzheitliche Naturbildung
Yuanhui Blume	Master of Science Mathematik und Master of Arts Psychomotorik Lernbegleiterin für Mathematik und Bewegungserziehung
Cindy Harz	Einrichtungsleitung, Fachberatung, QM-Beauftragte, Bachelor of Arts, Dipl. Pflege- & Gesundheitswirtin, Sprachfachkraft, Elternbegleiterin
Dr. Heike Elfmann	Musikpädagogin, Leiterin der Musikschule „Spiel & Klang“, Dozentin in der Erzieherausbildung am SKD Greifswald
Jana Erdmann-Scheffler	Personal- und Fitness-Trainerin, Yoga-Lehrerin, Stress & Burnout-Coach, Ernährungsberaterin
Christian Fritz	M.A. sc. Erziehungswissenschaft, Psychologie und Strafrecht, Sucht- und Soziotherapeut VT
Alina Gühlke	Bachelor of Arts Soziale Arbeit, Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin und Suchttherapeutin
Sabine Grundmann	Lernbegleiterin und Bildende Künstlerin
Birgit Hägele	Diplom-Puppenspielerin, Theaterpädagogin, Hochschuldozentin Gymnasialen Lehramt-Abschluss (Deutsch/Religion), Ausbildung in Identitätsorientierter Psychotraumatheorie & -therapie (IoPT) mit der Anliegenmethode nach Prof. Dr. Franz Ruppert absolviert, Lernbegleiterin im SKD
Doreen Hohm	Familienberaterin & Dozentin
Conrad Hoser	Fachpfleger für Intensivpflege B.A. Berufspädagogik Gesundheit- und Sozialberufe
Janda Ute	Dipl. Soz.pädagogin, syst. Familientherapeutin, Trainerin für gewaltfreie Kommunikation
Sabine Jansson	Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin und Suchttherapeutin
Christine Jeske	Dipl. Psychologin, Suchttherapeutin VT, Kursleiterin Stressbewältigung
Torben Kiehl	Psychosoziale Beratung in Sozialer Arbeit (MA), staatl. anerkannter Erzieher Tätigkeit: Sozialarbeiter in der ambulanten Hilfe zur Erziehung
Christa Klatt	ADHS-Elterntrainerin, pädagogische Mitarbeiterin im Ganztag (Schule)
Claudia Kluck	Dipl. Instrumentalpädagogin für Gitarre, Master of Music KA Gitarre
Max Lietzau	Staatlich anerkannter Erzieher, Bewegungspädagoge, Fachwirt Hort- und Kitamanagement, B.A. Early Education, M.A. Soziale Arbeit/Sozialpädagogik
Mirabella Lietzau	Gesundheits- und Krankenpflegerin, B.A. Gesundheitspädagogin, M.A. Pflegepädagogik
Dr. Bärbel Lorenz	Diplomlehrerin/Sozialpädagogik/Heilpraktikerin für Psychotherapie/Lerntherapeutin Praxis für Entwicklungsbegleitung
Bartosz Marchwacki	Master Betriebswirtschaftslehre, Bachelor Sprachwissenschaft, Personalleiter
Jens Moreika	Gesundheits- & Krankenpfleger, stellv. Stationsleitung Gerontopsychiatrie Pflegexperte für Menschen mit Demenz/Delir, GeriCoach Die Demenz verstehen
Christiane Pagenkopf	Medienpädagogik, Krippenerzieherin/Erzieherin, Kauffrau WoWi, Leiterin
Jenny Pieritz	Gemeindepädagogin, Kita-Leitung
Antje Röttger-Kiesendahl	Dipl. Pädagogin, Trainerin für Stressbewältigung und Achtsamkeit, Expertin für Mentale Gesundheit
Thomas Rupf	Dipl. Pädagoge und Erziehungswissenschaftler (Uni Kiel) Referent im Bundesgebiet
Vincent Schmock	Erzieher, Elterncoach in Ausbildung
Anika Waschkawitz	Gründerin Emotionsbewegung® Kindheitspädagogin, Trauerbegleiterin, Psychologische Beraterin, Meditationslehrerin"
Frederik Wolf	Jurist
Vitzthum Iris	Bildende Künstlerin/ Kunstpädagogin

Aktualität: Bitte beachten Sie, dass trotz sorgfältiger Planung Änderungen in der Organisation einzelner Veranstaltungen möglich sind. Aktuelle Informationen dazu finden Sie zeitnah auf unserer Webseite:

www.vs-nordost.de/weiterbildungsinstitut-basis

Sollten Sie eine Veranstaltung gebucht haben, werden Sie per E-Mail über wichtige Änderungen informiert.

An- & Abmeldungen: **Anmeldungen** zu unseren Fort- und Weiterbildungen sind ausschließlich online über unsere Webseite möglich. **Abmeldungen** bedürfen stets der Schriftform und nehmen wir nur per E-Mail, Post und Fax entgegen.

E-Mail: basis@volkssolidaritaet.de

Post: Volkssolidarität NORDOST e.V.
Heilige-Geist-Straße 2
17389 Anklam

Fax: 03971-2905495

Rechnung: Grundsätzlich erhalten Sie die Rechnung zu Ihrer gebuchten Veranstaltung spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn in digitaler Form. In Ausnahmefällen kann es zu einem späteren Rechnungsversand kommen. Ist die Rechnung zu Veranstaltungsbeginn nicht beglichen, behalten wir die Teilnahmebescheinigung ein. Mit Zahlungserhalt senden wir Ihnen die Bescheinigung postalisch zu.

Teilnahmebescheinigung: Nach Abschluss der jeweiligen Weiterbildungsveranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Diese Bescheinigung dient als Nachweis über Inhalte und Dauer der Veranstaltung.
Bei mehrtägigen Veranstaltungen wird die Teilnahmebescheinigung am Ende des letzten Veranstaltungstages ausgeteilt.

Verpflegung: Während unserer Fortbildungen stehen Wasser, Kaffee und Tee sowie kleine Snacks für alle Teilnehmer*innen kostenfrei zur Verfügung.

Bei Veranstaltungen im **Boddenhus Greifswald** können Sie im Frische-Bistro zum vergünstigten Preis ein Mittagessen einnehmen.

FORT- & WEITERBILDUNGSANGEBOTE

Anmeldeformular

Name, Vorname: _____

Einrichtung: _____

Rechnungsadresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Gebuchte Weiterbildungen

Nr.	Thema	Seite

Sie erhalten eine verbindliche Anmeldebestätigung ca. 2 Wochen vor der Weiterbildung, welche gleichzeitig als Rechnung dient.

Datum, Unterschrift

Anmeldung bitte immer schriftlich einreichen:

Post: Volkssolidarität NORDOST e.V.
Heilige-Geist-Straße 2
17389 Anklam
Fax: 03971-2905495

Mail: nordost@volkssolidaritaet.de
Online: www.vs-nordost.de/weiterbildungsinstitut-basis

INHOUSE-VERANSTALTUNGEN

Unsere Inhouse-Seminare – Wissen, Praxis & Impulse direkt bei Ihnen vor Ort



NEU

Sie möchten Ihre Teams gezielt weiterentwickeln oder besondere Themen direkt in Ihrer Einrichtung vertiefen? Unsere Inhouse-Seminare bringen Wissen, Praxisideen und Impulse direkt zu Ihnen – flexibel, individuell und erlebbar.

» Elementare Pädagogik

- › Erste Hilfe am Kind – Sicherheit und Handlungskompetenz im Alltag
- › Partizipatorisches Eingewöhnungsmodell – Kinder von Anfang an einbeziehen
- › Bildungsprozesse bewegt gestalten – Lernen durch Spiel, Bewegung und Kreativität
- › Partizipation in der Kita – Kinder aktiv beteiligen und Mitbestimmung leben

» Sozialpädagogik

- › Tiergestützte Pädagogik – Tiere als Lern- und Beziehungspartner
- › Umgang mit unbegleitet minderjährigen Flüchtlingen – praxisnah und sensibel
- › Umgang mit herausforderndem Verhalten – Strategien, Grenzen, Handlungssicherheit

» Beratung & Therapie

- › Schlafen als Thema – Kinder stärken durch erholsamen Schlaf
- › Sucht verstehen und begleiten – Abhängigkeit erkennen, verstehen, vernetzt handeln

» Eingliederungshilfe

- › Inklusive Lernprozesse verstehen – Teilhabe nach SGB IX gestalten
- › Individuelle Förderung und Beteiligung – Menschen mit Unterstützungsbedarf begleiten

» Pflege

- › Yoga in der Pflege – Bewegung, Achtsamkeit und Resilienz im Alltag
- › Gewalt in der Pflege – Prävention, Umgang und Schutzkonzepte
- › Trauernde Menschen verstehen – Begleitung am Lebensende und Umgang mit Tod

» Für Teams & Persönlichkeitsentwicklung

- › Trust me – Führen durch Vertrauen – Leadership, Teamdynamik und Motivation
- › Selbstverteidigung für Fachkräfte – Sicherheit, Selbstbewusstsein und pädagogischer Nutzen



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand: November 2024) des Weiterbildungsinstituts BASIS des Volkssolidarität NORDOST e.V.

1. Die Geschäftsbedingungen gelten für alle vom Weiterbildungsinstitut BASIS des Volkssolidarität NORDOST e.V. (im Folgenden: BASIS) angebotenen Fort-/Weiterbildungsveranstaltungen, Kurse, Tagungen sowie sonstige Veranstaltungen und Angebote (im Folgenden: Weiterbildungsveranstaltungen).
2. Zusätzliche Vereinbarungen und Absprachen bedürfen der Schriftform.
3. Zur Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen ist eine verbindliche und schriftliche/elektronische Anmeldung erforderlich.
4. Die Datenschutzbestimmungen werden durch den Besteller und/oder Teilnehmer anerkannt.
5. Es gelten fachlich begründete Zugangsvoraussetzungen für bestimmte Weiterbildungsveranstaltungen, die der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung zu entnehmen sind.
6. BASIS behält sich die Zulassung von Teilnehmern zu Weiterbildungsveranstaltungen vor.
7. Sie erhalten nach Buchung eine verbindliche Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung. Die Zahlungsfrist beträgt 14 Tage ab Rechnungsdatum. Die anfallenden Kosten werden vor der Durchführung der Veranstaltung fällig.
8. Der kostenfreie Rücktritt von Teilnehmern nach erfolgter Anmeldung ist bis zu 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung unter Benennung des Grundes möglich und muss schriftlich erklärt werden. Nach Ablauf dieser Frist werden 100 % des Teilnahmebeitrags erhoben. Es entstehen keine Kosten, wenn der Angemeldete einen Ersatzteilnehmer stellt und diesen rechtzeitig namentlich benennt. Es fallen ebenfalls die vollen Kosten an, wenn Teilnehmer ohne Abmeldung nicht zu der gebuchten Weiterbildungsveranstaltung erscheinen.
9. Die Teilnehmer von Weiterbildungsveranstaltungen erhalten nach Abschluss eine Teilnahmebescheinigung. Ist die Erteilung eines Zertifikats vorgesehen, wird dies in der Veranstaltungsbeschreibung angekündigt.
10. Voraussetzung für die Erteilung eines Zertifikats bzw. einer Teilnahmebescheinigung ist in der Regel die Teilnahme an mindestens 80 % der vorgesehenen Gesamtstundenzahl der Weiterbildungsveranstaltung. Die weiteren Voraussetzungen zur Erteilung eines Zertifikats (z.B. Art des Leistungsnachweises) werden verbindlich in der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung festgelegt.
11. Umfang und Inhalt der Weiterbildungsveranstaltung ergeben sich aus dem jeweiligen Programm. BASIS behält sich vor, in Ausnahmefällen Ersatzdozenten einzusetzen oder den Seminarinhalt geringfügig zu ändern. Aus organisatorischen Gründen können ferner geringfügige Veränderungen der Veranstaltungszeit erforderlich werden bzw. ein Wechsel des im Veranstaltungsprogramm angegebenen Veranstaltungsorts. In diesen Fällen werden die Teilnehmer vorab informiert.

12. BASIS behält sich vor, eine Weiterbildungsveranstaltung aus wichtigen Gründen auch nach erfolgter Anmeldebestätigung abzusagen. Wichtige Gründe sind insbesondere eine deutlich zu geringe Zahl von Teilnehmenden sowie ein krankheitsbedingter Ausfall von Dozenten. Über eine Rückerstattung von bereits entrichteten Gebühren hinaus sind weitere Ansprüche gegenüber BASIS ausgeschlossen.
13. Teilnehmer von Weiterbildungsveranstaltungen sind nicht unfallversichert. BASIS übernimmt darüber hinaus keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, sofern nicht Mitarbeiter von BASIS vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben.
14. Die Teilnehmer von Weiterbildungsveranstaltungen verpflichten sich, Arbeitsergebnisse und vertrauliche Informationen, auch von Dritten, die im Rahmen der Veranstaltung bekannt werden, nicht zu verwenden oder weiterzugeben.
15. Vorstehenden Teilnahmebedingungen gelten nicht für gesondert vereinbarte Inhouse-Veranstaltungen.
16. Gerichtsstand ist Anklam.

NOTIZEN



Heilige-Geist-Straße 2
17389 Anklam
Tel.: 03971-290540
Vorstand: Kerstin Winter

www.vs-nordost.de
nordost@volkssolidaritaet.de